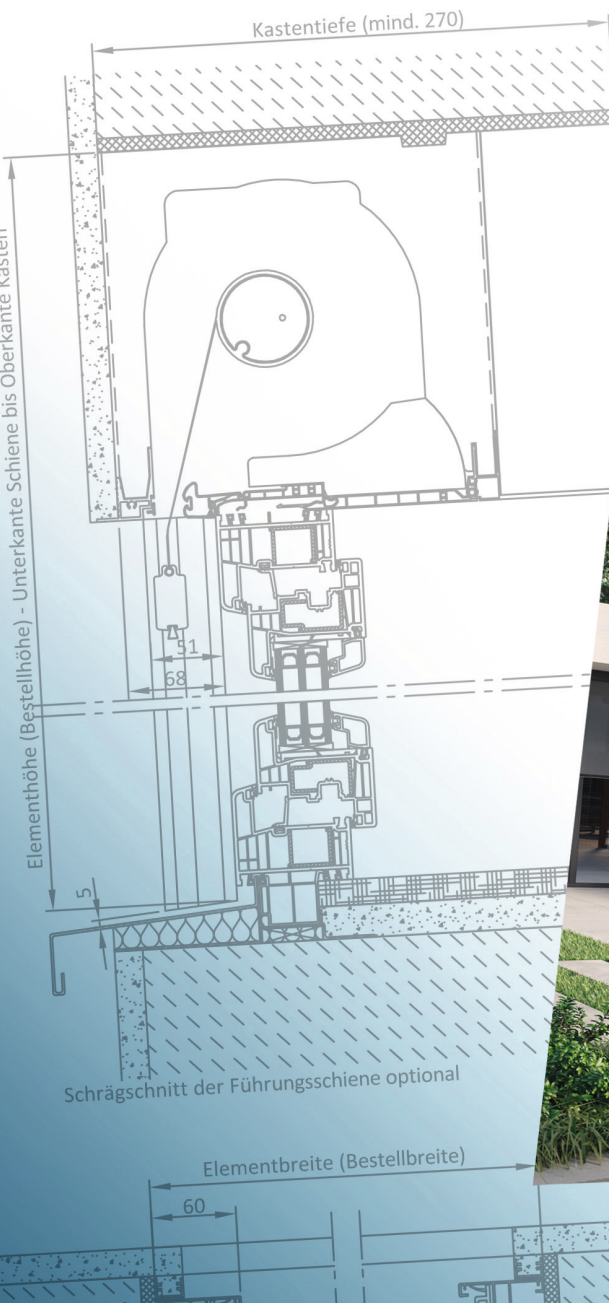


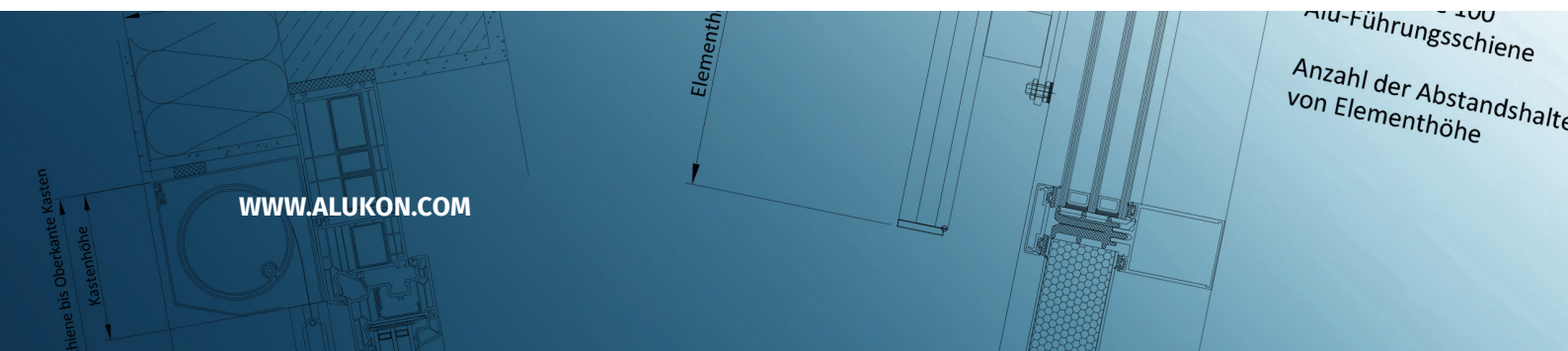
ALUKON

Sonnenschutz Rollläden Insektenschutz



PLANUNGSHANDBUCH TEXTILER SONNENSCHUTZ

IM VORBAU- UND AUFSATZPROGRAMM





Diese Unterlagen finden Sie
in ständig aktualisierter
Ausführung unter:



TEXTILER SONNENSCHUTZ VON ALUKON

DIE NEUE GENERATION DES SONNENSCHUTZ

ALUKON Textilscreens – modern und zugleich langlebig in Material und Design.

Die textilen Behänge sind UV-beständig, wasser- und schmutzabweisend und damit wetterfest. Die Kästen und Führungsschienen werden aus stranggepresstem, pulverbeschichteten Aluminium gefertigt. Aufgrund dieser Eigenschaften bilden ZipTex-Anlagen ein langlebiges und wartungsarmes Sonnenschutzsystem für Ihr Zuhause.

**Weitere Produkte und Neuheiten finden Sie auch auf
WWW.ALUKON.COM**



So erreichen Sie uns:

Postanschrift: **ALUKON KG**

KONRADGREUTH
Münchberger Straße 31
D-95176 Konradgreuth

HAIGERLOCH
Am Griesbaum 1
D-72401 Haigerloch

Telefon:

+49 9292 950-0

+49 7474 3914-0

Telefax:

+49 9292 950-5201

+49 7474 3914-700

Telefon Architektenberatung:

+49 9292 950-201

E-Mail:

architektenberatung@alukon.com

Internet:

www.alukon.com

INHALTSVERZEICHNIS

ALLGEMEINES	6
-------------	---

VORBAUPROGRAMM

ZIPTEx	20
--------	----

WIReTeX	48
---------	----

AUFSATZPROGRAMM

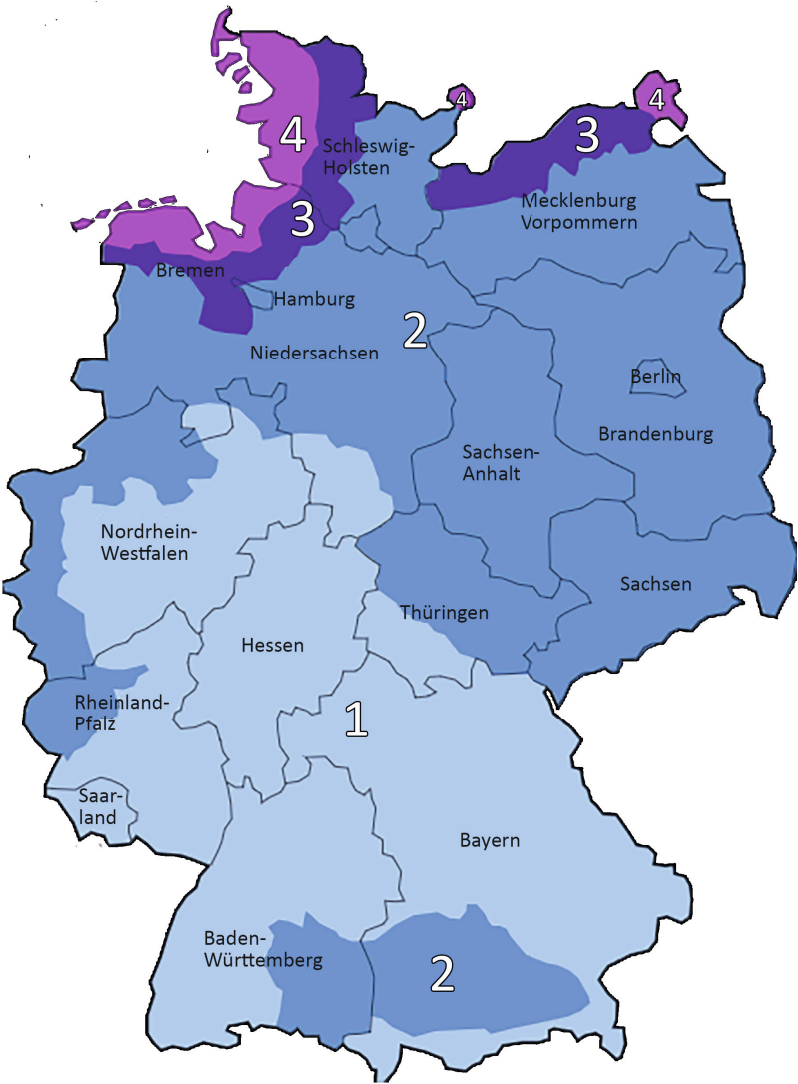
AK-FLEX	60
---------	----

WINDWIDERSTANDSKLASSEN

WINDLASTZONEN

Windlastzone	Wind- geschwindigkeit
1	22,5 m/s
2	25,0 m/s
3	27,5 m/s
4	30,0 m/s

Quelle: TR 106 Tabelle 1



EINSATZEMPFEHLUNGEN

Einbauhöhe		bis 10 m				10 - 18 m				18 - 25 m			
Windzone		1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4
Geländekategorie	Binnenland	2	3	3	4	3	3	4	4	3	4	4	4
	Küste der Nord- und Ostsee Inseln der Ostsee	-	4	4	4	-	4	4	5	-	4	4	5
	Insel der Nordsee	-	-	-	5	-	-	-	-	-	-	-	-

Ab einer Einbauhöhe der Behänge von 25 m für Bauten, die keinen eckigen Grundriss aufweisen und für Bauwerke, die über einer Geländehöhe von 800 m errichtet werden, ist ein gesonderter Nachweis für die Klassifizierung zu erbringen. Die angegebenen Werte stellen Anhaltswerte dar.

WINDWIDERSTANDSKLASSEN NACH DIN EN 13561

WINDWIDERSTANDSKLASSEN

Quelle: DIN EN 13561 : 2009-01

Klassen	1	2	3
Nominaler Prüfdruck pN (N/m²)	40	70	110
Sicherheitsprüfdruck pS (N/m²)	48	84	132

WINDWIDERSTANDSKLASSEN

Quelle: DIN EN 13561 : 2015

Klassen	0	1	2	3	4	5	6
Nominaler Prüfdruck p (N/m²)	< 40	40	70	110	170	270	400
Sicherheitsprüfdruck 1,2 p (N/m²)	< 48	48	84	132	204	324	480

Windgrenzwerte – Empfohlene max. Windwerte

Die angegebenen Werte gelten für die Belastbarkeit der Anlage mit komplett heruntergefahren Behang. Da der Wind von vielen Standort- und Einbaufaktoren abhängig ist, können die in den Prüfungen ermittelten Werte nur als grober Richtwert dienen. Es wird empfohlen die Anlagen mit einem Windwächter zu überwachen (bei WireTex Anlagen verpflichtend). Voraussetzung ist die Befestigung mit der empfohlenen Schraubenanzahl, geeignetem Befestigungsmaterial und belastbarem Untergrund (statisch und dynamisch).

WINDGRENZWERTE - EMPFOHLENE MAX. WINDWERTE FÜR ZIPTEX UND ZIPTEX AK-FLEX

Element- breite	A		B*	C*
	Einbau mit Abstand Tuch zur Glasscheibe < 100 mm seitlich geschlossene Anbindung		Einbau mit Abstand Tuch zur Glasscheibe > 100 ... 300 mm und/oder seitlicher Hinterströmungsmöglichkeit	Einbau mit Abstand Tuch zur Glasscheibe > 300 ... 500 mm (darüber hinaus kann die Tabelle nur als grobe Orientierung dienen)
bis (in mm)	(m/s)	Windklasse DIN EN 13561 : 2015 DIN EN 13561 : 2009	(m/s)	(m/s)
4000	28,5 - 32,6 (11 bft)	6 3	13,9 - 17,1 (7 bft)	8,0-10,7 (5 bft)
6000	17,2 - 20,7 (8 bft)	4 2	10,8-13,8 (6 bft)	5,5-7,9 (4 bft)

*für diesen Einbau ist die Prüfnorm DIN EN 1932 nicht anwendbar, Belastung erfolgt überwiegend dynamisch, Windklasse 0 Werte gelten für komplett heruntergefahrenen Behang. Querkräfte von 1,0 kN/lfm Führungsschiene sind zu berücksichtigen. Voraussetzung: Befestigung mit empfohlener Schraubenanzahl, geeignetem Befestigungsmaterial und belastbarem Untergrund (statisch und dynamisch).

WireTex

WireTex Anlagen werden nach DIN EN 13561 mit der Windklasse 0 deklariert, es muss zwingend ein Windwächter zur Überwachung verbaut werden (Positionierung des Windwächters nach IVRSA Leitfaden für den Einsatz von Windwächtern). Dieser sollte auf einen Wert von **5,5 m/s** eingestellt werden, bei einer Überschreitung des Wertes muss der Behang eingefahren werden.

OBERFLÄCHENBESCHAFFENHEIT

ALUKON Produkte werden für höchste Qualitätsanforderungen gefertigt.

Die beschichteten Aluminiumprodukte entsprechen den Einstufungskriterien der internationalen Qualitätsrichtlinien für die Beschichtung von Bauteilen aus Aluminium, GSB AL 631 – Ausgabe Januar 2012 und den Qualitätskriterien der Bewitterungsklasse „SEA Proof“. Der geforderte Nachweis über die Auslagerung im küstennahen Industrieklima nach Stufe 4 wurde durch eine Freibewitterung in Hoek van Holland geliefert. ALUKON setzt ein entsprechend zertifiziertes Vorbehandlungssystem ein.

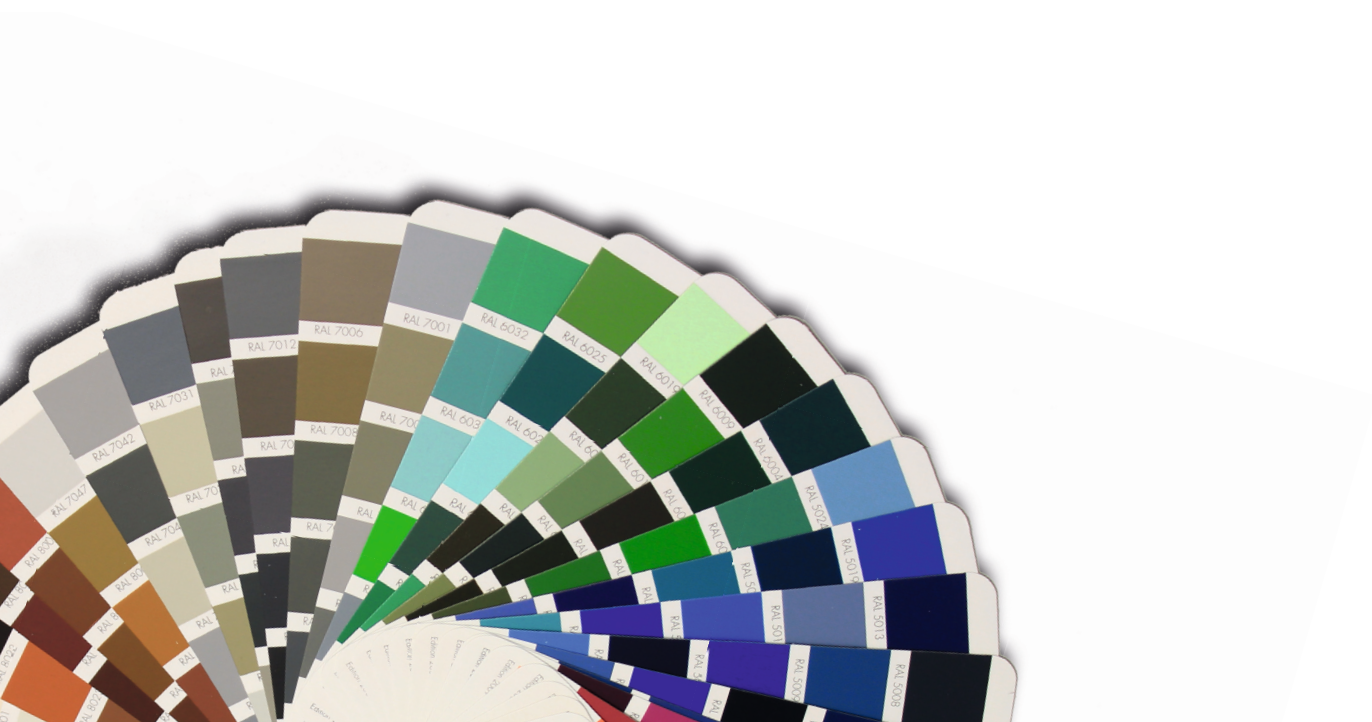
ALUKON Produkte erfüllen die Anforderungen der Produktnorm der DIN EN 13561. Darin wird hinsichtlich der Korrosionsbeständigkeit die Mindestklasse 2 gefordert (Tabelle 12 - Klassen der Korrosionsbeständigkeit).

Bei Druckgussbauteilen aus Aluminium, insbesondere Blendkappen, kann es aufgrund ihrer metallischen Zusammensetzung, unter besonderen korrosiven Umweltbedingungen, zu einem schnelleren Abbau der Lackbeständigkeit kommen. Um eine höhere Seelufttauglichkeit zu erreichen, bietet ALUKON zusätzlich Blendkappen mit einer neuartigen Grundierung an.

Von der Seelufttauglichkeit auf eine dauerhafte „Seeluftbeständigkeit“ zu schließen, ist nicht möglich. Bei oberflächenbeschichteten Aluminiumbauteilen kann keine generelle Seeluftbeständigkeit erreicht und somit auch nicht gewährleistet werden.

Bitte beachten Sie hierzu auch die TR 121 (Technische Richtlinie) des Bundesverbandes Rollläden + Sonnenschutz e.V. Unter Punkt 3 wird erklärt, dass es unter Witterungs- und Chemikalien-Einflüssen, wie z. B. salzhaltiger Luft, im Laufe der Zeit zu sichtbaren Störungen der Oberflächengüte kommen kann.

Diese optische Einschränkung wirkt sich in der Regel nicht auf die Funktion des Rollladens aus.



ALUKON RAL-Farbkollektion

in glänzender, matter und Strukturlackbeschichtung

Sämtliche anderen RAL-Farben, sowie rollgeformte Blenden, Fertigelemente mit rollgeformten Kästen in RAL, alle stranggepressten Rollladenprofile, Tore und Fertigpanzer sind von dieser Sonderregelung ausgeschlossen.

ALUKON Standardfarben

detaillierte Angaben auf nachfolgenden Seiten

ALUKON RAL-Farbkollektion

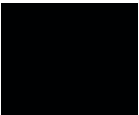
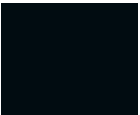
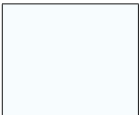
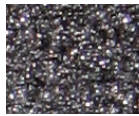
in glänzender, matter und Strukturlackbeschichtung

RAL Classic-Farben K7

in glänzender Oberfläche

Sonderfarben und herstellerbezogene Farbtöne

nach Verfügbarkeit

				
RAL 1015 hellelfenbein	RAL 3004* purpurrot	RAL 3005 weinrot	RAL 5011 stahlblau	RAL 6005* moosgrün
				
RAL 6009 tannengrün	RAL 7001 silbergrau	RAL 7004* signalgrau	RAL 7012* basaltgrau	RAL 7015 schiefergrau
				
RAL 7016* anthrazitgrau	RAL 7021 schwarzgrau	RAL 7022 umbragrau	RAL 7035* lichtgrau	RAL 7037 staubgrau
				
RAL 7038 achatgrau	RAL 7039 quarzgrau	RAL 8001* ockerbraun	RAL 8003* lehmbraun	RAL 8007 rehbraun
				
RAL 8017* schokoladenbraun	RAL 8019* graubraun	RAL 8022 schwarzbraun	RAL 9001 cremeweiß	RAL 9005 tiefschwarz
				
RAL 9006 weißaluminium	RAL 9007 grau aluminium	RAL 9010 reinweiß	RAL 9016 verkehrsweiß	
				
6768* braun matt und struktur	DB 703 eisenglimmer matt und struktur			

* bei matter Oberfläche hochwetterfeste Beschichtung

Farbabweichungen sind drucktechnisch bedingt.

Keine Haftung für Druckfehler. Änderungen vorbehalten.

Oberflächenqualitäten

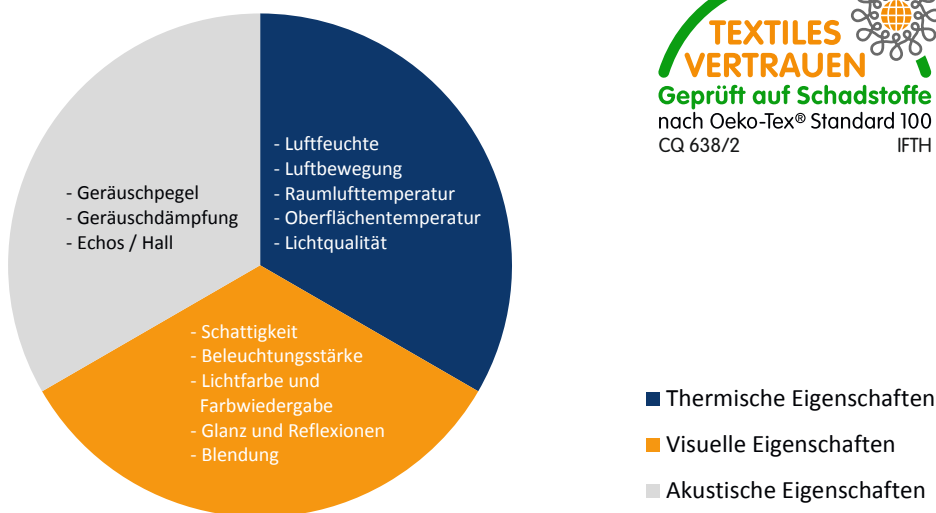
Alle Aluminium-Oberflächen sind langlebig, leicht zu reinigen und verfügen über Fassadentauglichkeit mit guter Licht- und Witterungsbeständigkeit. Alle Produkte werden in unserer eigenen hochmodernen Pulverbeschichtungsanlage in den gewünschten Farben und Oberflächenqualitäten beschichtet - Made in Germany.

ALLGEMEINES

SONNENSCHUTZ

Sonnenschutz ist heutzutage ein wesentlicher Bestandteil der modernen Gebäudeplanung. Dabei gilt es, eine Überhitzung durch zu große Solareinstrahlung im Sommer zu verhindern und einen festen Beitrag für ein angenehmes Raumklima sowie Kosten- und Ressourceneinsparung zu leisten. Ob ein Raum in den Sommermonaten noch als behaglich und angenehm empfunden wird, hängt von drei Faktoren ab: der thermischen, der visuellen und der akustischen Behaglichkeit. Dabei kann ein qualitativ hochwertiger Sonnenschutz die thermischen und visuellen Eigenschaften maßgebend beeinflussen und regeln.

Räumliche Behaglichkeit



Weitere Einflussfaktoren ergeben sich durch die Nutzung der Räume und eingesetzte Lüftungskonzepte, wie z. B. Nachtauskühlung insbesondere in der zweiten Nachthälfte.

Die Sonnenschutztücher unseres Programms wurden speziell für die aufgezeigten Anforderungen entwickelt. Hierbei wurden Tücher mit besonderer Haltbarkeit in den Vordergrund gestellt. Sie sind verrottungssicher, UV-beständig, wasser- und schmutzabweisend und somit wetterfest.



Wichtige thermische Leistungswerte



Absorptionsgrad: Dieser Wert definiert den solaren Energieanteil, der vom Gewebe selbst absorbiert bzw. aufgenommen wird.



Reflexionsgrad: Dieser Wert definiert den solaren Energieanteil, der vom Gewebe reflektiert bzw. wieder abgestrahlt wird.



Solarer Transmissionsgrad: Dieser Wert definiert den Energieanteil, der das Gewebe durchdringt. Je geringer dieser Wert ist, umso mehr Solarenergie wird abgehalten.

Die Sonnenstrahlung wird vom Gewebe teilweise aufgenommen, abgestrahlt und durchgelassen. Die Summe aller drei Werte ergibt 100 %.

As + Rs + Ts = 100 % Solar-/Sonnenenergie.



Visueller Transmissionsgrad:

Dieser Wert definiert den gesamten Lichtanteil, der durch das Gewebe in den Raum gelangt. Hierbei wird die Lichtwahrnehmung bzw. die Lichtempfindlichkeit des menschlichen Auges in Bezug auf Helligkeit, Blendung und Lichtfarbe (visuelle Eigenschaften) nachempfunden.

Hinweis: Dunkle Gewebe schützen, im Gegensatz zu hellen Geweben, besser vor Sonneneinstrahlung bzw. Blendung, dämpfen jedoch die Lichtverhältnisse im Raum stärker ab.

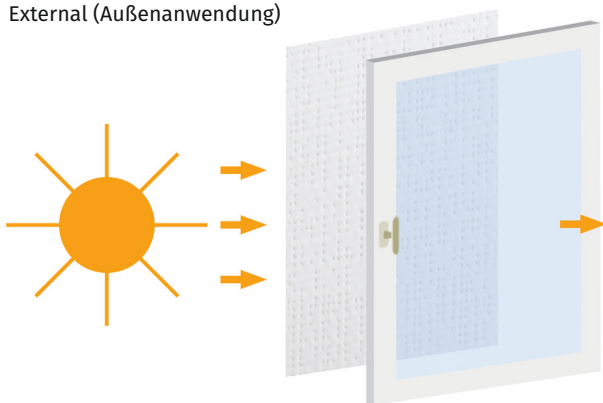


Außenliegender Sonnenschutz

Grundsätzlich ist ein außenliegender Sonnenschutz vor dem Fenster oder der Glasfläche zu bevorzugen, da diese Einbausituation am wirkungsvollsten ist. Dabei wird die Solarstrahlung schon vor dem Fenster bzw. der Glasfassade zurückgehalten. Diese Variante hat eine sehr gute Sonnenschutzwirkung.

Außen

Darstellung Gesamtenergiedurchlass
External (Außenanwendung)



Der Gesamtenergiedurchlass g_{tot} beschreibt den Sonnenenergieanteil, der durch das textile Gewebe des Sonnenschutzsystems und das Fensterglas effektiv in den Raum einfällt. Je kleiner der Wert, desto höher der sommerliche Wärmeschutz.

Die Tabellenangaben g_{tot} basieren auf Verglasung C nach DIN EN 14501 ($U = 1,2 \text{ W/m}^2\text{K}$; $g = 0,59$). Andere Verglasungen sind entsprechend neu zu berechnen.

ALLGEMEINES

GRUNDLEGENDE INFORMATIONEN ZUR MONTAGE VON FÜHRUNGSSCHIENEN

Schlagregendichter Einbau von Führungsschienen bei Einputzsystemen

Gemäß dem „Leitfaden zur Planung und Ausführung der Montage von Fenster und Haustüren für Neubau und Renovierung (RAL-Leitfaden)“ sind raumabschließende Bauteilfugen im Außenbereich schlagregendicht auszuführen.

Betroffen sind somit Putzträgersysteme, bei denen der Kasten bzw. die Führungsschienen komplett oder teilweise verputzt werden. Bei ZipTex-Systemen, welche komplett oder lediglich die Führungsschienen nach Abschluss der Putzarbeit nachträglich in die Laibung eingebracht werden, muss bauseits bereits eine schlagregensichere Abdichtung der raumabschließenden Bauteilfugen vorhanden sein.

Fall 1 – Putzträgerkasten – Führungsschienen teilweise eingeputzt

Die schlagregendichte Abdichtung der Anputzseite der Führungsschiene (Ansichtsseite der Führungsschiene) erfolgt bauseits durch den Stuckateur mittels einer Anputzleiste auf der Führungsschiene (Bild 1).

Für die schlagregendichte Abdichtung des Bereichs zwischen Führungsschiene und Blendrahmen sind die ALUKON Führungsschienen geeignet.

Bei Führungsschienen OHNE konstruktiver Unterbrechung der Kapillarfuge (glatte Rückseite) empfehlen wir die Abdichtung mittels eines Butyl-Dichtbandes. Dieses Dichtband muss vor der Montage des Elements zwischen Führungsschiene und Blendrahmen aufgeklebt werden. Alle anderen ALUKON Führungsschienen mit konstruktiver Unterbrechung der Kapillarfuge und dazu gehöriges Befestigungssystem sind schlagregendicht. Im Bereich der Fensterbank ist ein direktes Aufstehen der Führungsschiene auf der Fensterbank bzw. dem Fensterblech nicht zulässig. Es ist ein Abstand von max. 5 mm einzuhalten.

Um ein Entweichen von Feuchtigkeit aus der Ebene der konstruktiven Unterbrechung der Kapillarfuge nach unten zum Fensterblech zu gewährleisten, muss die Rollladenführungsschiene innerhalb der seitlichen Aufkantung enden. Hierzu gibt es zwei Möglichkeiten, indem das Bordprofil ausgeklinkt oder die Rollladenführungsschiene VOR dem Bordprofil endet (Bild 2).

Eine Ausklinkung der Führungsschiene im Bereich des Bordprofils ist nicht zulässig.

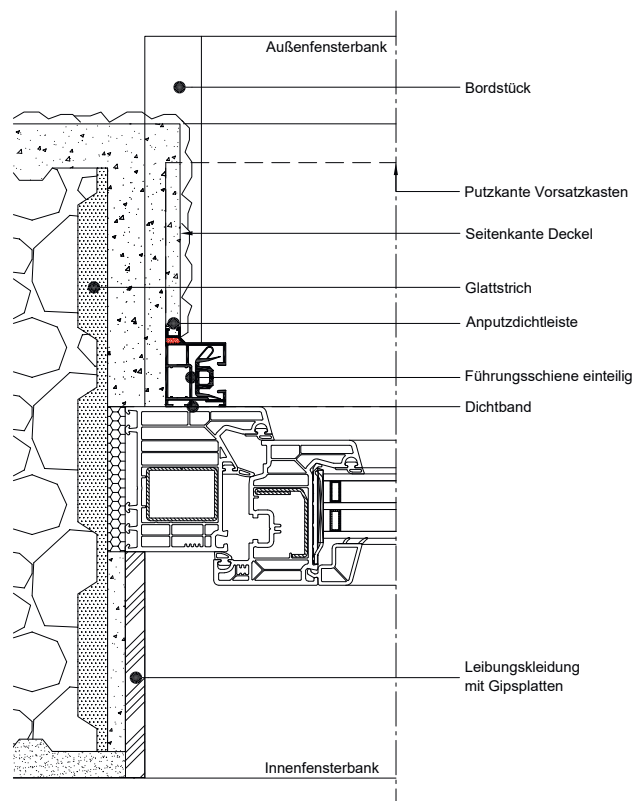


Bild 1: Anschlussdetail mit Führungsschiene

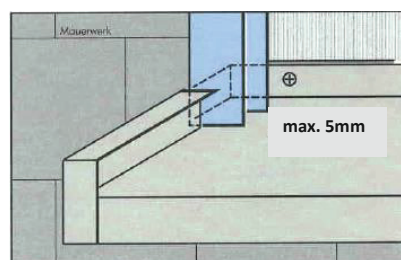


Bild 2: Ausklinkung des Bordprofils für den Einstand der Rollladenführungsschiene (in unverputztem/ungedämmtem Zustand, Isometrie)

Fall 2 – Putzträgerkasten – Überdeckung des Blendrahmens

Bei Einputzsystemen mit Wärmedämm-Verbundsystem (WDVS) wird eine Dämmung von ca. 40 mm auf der Putzträgerkastenaußenseite gefordert, um die Gefahr einer möglichen Rissbildung zu minimieren. Ist lediglich eine Dämmung UNTER 40 mm aufgrund von baulichen Gegebenheiten möglich, so kann z. B. eine zusätzliche Armierungseinlage mit Gewebeeinlage auf dem Unterputz erforderlich werden.

Aufgrund der oben genannten Anforderung aus der sog. Putzrichtlinie werden oftmals auch für den Bereich der Laibungsdämmung ca. 30 mm Überdeckung des Wärmedämmsystems mit Putz gefordert, obwohl dies aus wärmetechnischen Gründen nicht immer erforderlich ist. Die Überdämmung verkürzt die Ansichtsbreite des Blendrahmens. Es müssen daher die Bauteilanschlussdetails in diesem Bereich vom Planer mit den Fachunternehmen (Fensterbauer, Rollladenbauer, Stuckateur, etc.) VOR Ausführung der Arbeiten ausführlich geplant werden, um die teilweise widersprüchlichen technischen Anforderungen an das System zu erfüllen. Wird eine Überdämmung von ca. 30 mm im Bereich der Laibung gefordert, ist ggf. eine Blendrahmenverbreiterung des Fensters erforderlich, um die Anforderungen an das Element bezüglich der Windlasten sowie ggf. auch die Durchgangsmöglichkeiten von Bedienelementen wie z. B. Kurbelgestänge durch den Blendrahmen zu erfüllen.

Um die Blendrahmenverbreiterung gering zu halten, kann die Schiene auch teilüberputzt werden. Ist dies der Fall, müssen wiederum die Anforderungen an die „schlagregensichere“ Ausführung erfüllt werden.

In der Regel ist jedoch auch ein teilweises oder vollständiges Überdämmen der Führungsschiene, wie in Bild 3 gezeigt, auch unter Berücksichtigung energetischer Aspekte möglich. Hierbei ist jedoch die Zugänglichkeit der Revisionsblende, insbesondere bei Vorbau-Putzträgerssystemen, zu beachten.

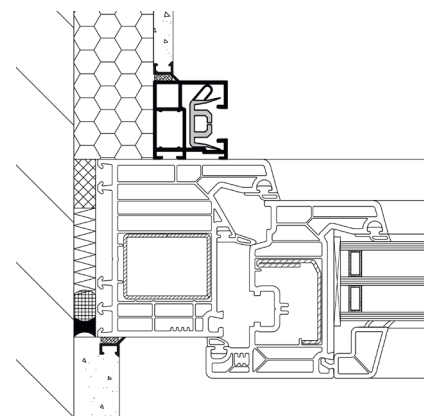


Bild 3: Anschlussdetail mit Führungsschiene

Einbau von Führungsschienen

Die Führungsschienen müssen entsprechend der ALUKON Montage- und Bedienungsanleitung eingebaut werden. Bei Einbau des Rollladens bzw. Sonnenschutzsystems in der Mauerlaibung müssen die Führungsschienen max. 5 mm vor der Oberkante der Fensterbank enden. Dies gilt sowohl für Metall- als auch für Steinfensterbänke. Ein direktes Aufstellen der Führungsschiene auf der Fensterbank ist nicht zulässig. Bei Vorbau- oder Aufsatzsystemen muss die Rollladenführungsschiene innerhalb der seitlichen Aufkantung des Fensterbleches (seitliches Abschlussprofil der Fensterbank) positioniert werden.

ALLGEMEINES

GRUNDLEGENDE INFORMATIONEN ZUR MONTAGE VON FÜHRUNGSSCHIENEN

Die Führungsschiene endet VOR dem seitlichen Bordprofil der Fensterbank.

Bild 1 und 2 zeigen beispielhaft eine Führungsschiene mit Toleranzabstand zwischen Putz und Führungsschiene. In diesem Fall wird die Führungsschiene NACH dem Verputzen des Mauerwerks eingebaut.

Abweichende Ausführungen, wie z. B. das Ausklinken der Führungsschienen, sind Sonderausführungen. Sich bildende Feuchtigkeit in der ausgeklinkten Kammer muss bei dieser Sonderausführung bauseits über das Fensterblech bzw. die Steinfensterbank abgeleitet werden.

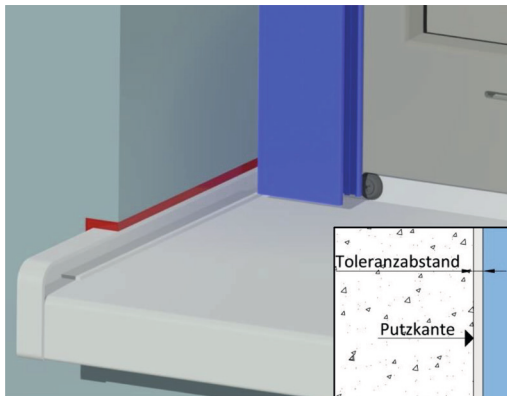


Bild 1

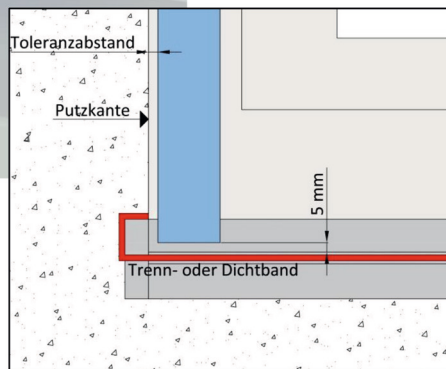


Bild 2

Kondensatbildung bei Einbau von Abluftsystemen in Aufsatzkästen

Bei sinkender Temperatur kann Luft weniger Feuchtigkeit aufnehmen als im warmen Zustand. Es entsteht Kondensat sobald feuchte Luft abkühlt.

Je höher die Raumtemperatur, umso mehr Wasser nimmt die Luft auf und kann diese beim Abkühlen wieder abgeben. Man kennt dieses natürliche Phänomen vom Duschen – es bildet sich ein dünner Wasserfilm an Spiegeln oder Fliesen. Wird die warme feuchte Luft in Bädern oder auch Küchen z. B. über ein gekipptes Fenster nach außen geführt, so bildet sich Kondensat an den Grenzbereichen zwischen der warmen und kalten Luft.

Die dichte Bauweise moderner Wohn- und Bürogebäude (z. B. Dreifachverglasung, Vollwärmeschutz etc.) erfordert einen zusätzlichen Luftaustausch zwischen Außenbereich und Innenraum. Immer mehr dezentrale Lüftungssysteme mit Zu- und/oder Abluftlüftern werden verbaut, um den Luftaustausch zu realisieren. Der Einbau von reinen Abluftsystemen in ALUKON Aufsatzkästen führt ebenso zu der beschriebenen Kondensatbildung.

Die gesättigte warme Luft aus dem Innenraum gibt an den kühleren Bauteilen im Element, wie Welle, Antrieb, aufgewickelter/eingefahrener Behang, Luftfeuchtigkeit ab und das gebundene Wasser in der Luft kondensiert. Dies ist ein natürliches Phänomen und kein Produktmangel!

Das kondensierte Wasser kann bei Minustemperaturen zu einem Anfrieren des Behangs und somit zu Schäden bei der Bedienung führen. Dauerhafte Feuchtigkeit führt zudem zu Schäden an Bauteilen im Element.

Bei reinen Zuluftsystemen im Aufsatzkasten ist die Gefahr der Kondensatbildung geringer. Bei unseren Kästen können wir entsprechende Ausfräsungen für Zuluftöffnungen auf Kundenwunsch vornehmen. Die eingeschränkten Baufreiheiten zur Integration des Lüfters erfordern eine enge Abstimmung hinsichtlich der Machbarkeit. Eine technische Prüfung der Baubarkeit ist in unserem Hause zwingend erforderlich.

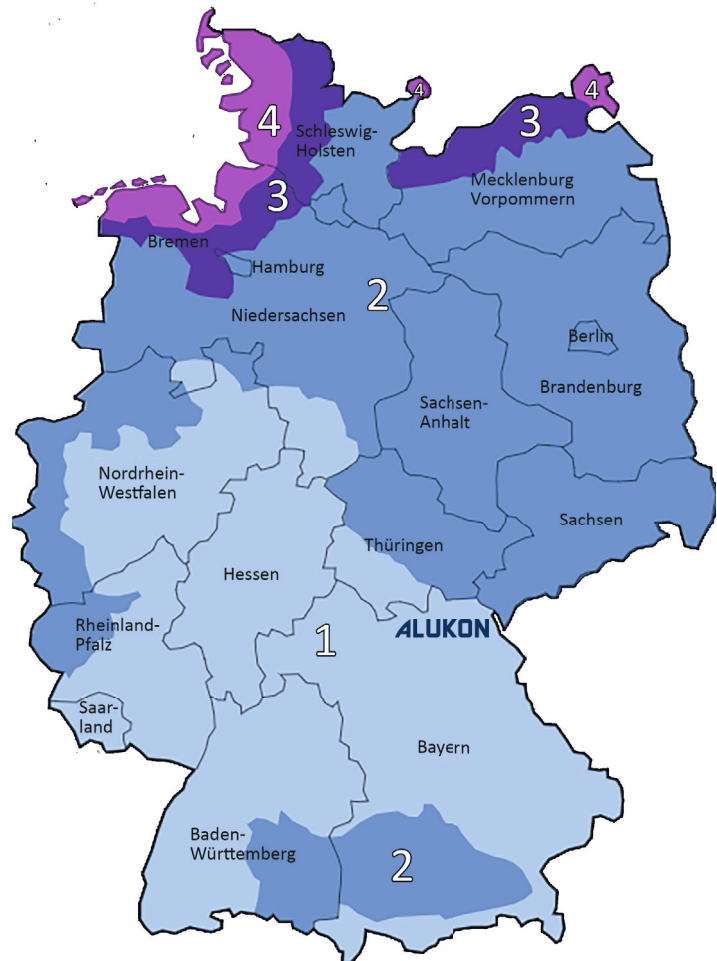
MAXIMALE BAUGRÖßEN DER ALUKON GLASABSTURZSICHERUNG

IN ABHÄNGIGKEIT DER WINDLAST UND DES GLASTYPS

BAUGRENZWERTE

Elementbreite		Glashöhe	
min.	max.	min.	max.
500 mm	2800 mm	500 mm	1100 mm

Die Ausführung mit Absturzsicherung ist nur als Einzelement und nicht als mehrteilige Kombination möglich.



WINDLASTZONEN IN DEUTSCHLAND FÜR DIE VERGLASUNG

Windlastzone		Geschwindigkeitsdruck in kN / m ²		
		0 - 10 m	10 m - 18 m	18 m - 25 m
1	Binnenland	0,50	0,65	0,75
2	Binnenland	0,65	0,80	0,90
	Küste und Inseln der Ostsee	0,85	1,00	1,10
3	Binnenland	0,80	0,95	1,10
	Küste und Inseln der Ostsee	1,05	-	-
	Binnenland	0,95	-	-
4	Küste der Nord- und Ostsee und Inseln der Ostsee	-	-	-
	Inseln der Nordsee	-	-	-

Bei Überschreiten der Gebäudehöhen oder Windlasten ist eine gesonderte Statikberechnung unter Berücksichtigung der min / max. Baugrößen und Glastypeen aus dem AbP durchzuführen. Windlastzonen Tuchbehang siehe Seite 6.

Holmlast:

Die an der Umwehrung einzuhaltende Holmlast nach ETB-Richtlinie ist vom Planer vorzugeben.

- Holmlast 0,5 kN / m: Umwehrungen im nicht öffentlichen Bereich
(z. B. Wohnungen, Bereiche mit geringen Menschenansammlungen)
- Holmlast 1,0 kN / m: Umwehrungen im öffentlichen Bereich
(z. B. Versammlungsräume, Bereiche mit großen Menschenansammlungen)

MAXIMALE EINSATZBEREICHE DER ABSTURZSICHERNDEN VERGLASUNG

Lastfall	Holmlast [kN/m]		Windlastbereich		max. Elementbreite je Glasvariante																						
			Druck [kN/m²]	Sog [kN/m²]	50	...	130	140	150	160	170	180	190	200	210	220	230	240	250	260	270	280					
L1	0,5	I	0,65	-0,91	VSG 16 TVG (2 x 8) PVB-Folie (1,52)										VSG 16 TVG (2 x 8) SentryGlas-Folie (1,52)										VSG 16 ESG-H (2 x 8) SentryGlas-Folie (1,52)		
L2		II	0,80	-1,12																							
L3		III	1,10	-1,54																							
L4	1,0	I	0,65	-0,91																							
L5		II	0,80	-1,12																							
L6		III	1,10	-1,54																							

VSG 16/2 aus 2 x TVG 8 mm, PVB-Folie 1,52 mm

VSG 16/2 aus 2 x TVG 8 mm, SentryGlas SG5000 Zwischenschicht 1,52 mm

VSG 16/2 aus 2 x ESG-H 8 mm, SentryGlas SG5000 Zwischenschicht 1,52 mm

ALLGEMEINES

ALLGEMEINE VERODNUNGEN

Allgemeines:

Mit dem Einbau einer Glasabsturzsischerung mit Allgemeinem bauaufsichtlichen Prüfzeugnis (AbP) ist die Anwendbarkeit der Bauart im Sinne der Landesbauordnungen nachgewiesen. Bitte beachten Sie, dass das AbP keine gesetzlich vorgeschriebenen Baugenehmigungen o. ä. ersetzt.

Das AbP ist nur für einen Einbauort in der Bundesrepublik Deutschland gültig. Bei einem abweichenden Einbauort muss mit den örtlichen Baubehörden abgeklärt werden, welche Vorschriften gelten und ob das deutsche AbP anerkannt wird.

Das AbP muss an der Verwendungsstelle dem Betreiber vorgelegt werden. Hierzu sind vom Montageunternehmen Bauart-Kopien des AbP dem Betreiber bzw. den beteiligten Behörden zur Verfügung zu stellen. Diese sind vom Vorlieferanten beim Hersteller anzufordern.

Zusätzlich zum AbP ist eine Übereinstimmungserklärung durch den Hersteller (in der Regel Montagefachbetrieb) auszustellen und an den Bauherrn zur Weiterleitung an die zuständige Bauaufsichtsbehörde auszuhändigen.

Folgende Dokumente können unter www.alukon.com abgerufen werden:

- Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis AbP
- Glasstatik TVG und ESG-H
- Ausschreibungstext
- Muster einer Übereinstimmungserklärung

Planungshinweise:

- ALUKON liefert Systemkomponenten mit AbP. Bei den Systemkomponenten handelt es sich um eine Absturzsischerung in Kombination mit einem entsprechenden Sonnenschutzprodukt einer Bauart nach DIN 18008-4 für absturzsischernde Verglasung Kategorie A (Variante ohne lastabtragenden Handlauf; mit Glaskantenschutz).
- Die Breitenmatrix bezieht sich immer auf Außenmaße (Elementbreite).
- Die Baugrenzen der Glashöhen liegen zwischen 500 - 1100 mm. Die Einbauhöhe des Glases kann von der erforderlichen Absturzsischerungshöhe innen abweichen.
- Die maßgebliche Landesbauordnung (LBO) muss bei diesem Gewerk beachtet werden, insbesondere die Angaben zur Absturzsischerungshöhe.
- Bei der Montage der Glasabsturzsischerung außerhalb der Bundesrepublik Deutschlands sind die landesspezifischen Vorschriften zu beachten.
- Die Verankerung des Fenster-/ Türrahmens muss den einschlägigen technischen Baubestimmungen entsprechen. Hierzu ist die ETB-Richtlinie „Bauteile, die gegen Absturz sichern“ anzuwenden.
- Das Glas ist nicht im Lieferumfang enthalten. Die benötigte Glasscheibe kann der Übersicht „Maximale Einsatzbereiche der absturzsischernden Verglasung abhängig vom Glastype“ entnommen werden
- Der Glaskantenschutz oben ist erforderlich. Je nach Einbausituation kann er aus Sicherheitsgründen auch unten vorgeschrieben sein.

Grundsätzlich ist die Brüstungshöhe mit der örtlichen Bauaufsichtsbehörde abzustimmen. Bundeslandsspezifische Regelungen sowie rechtlich Normative Vorgaben sind zu beachten.

ALLGEMEINES

WICHTIGE INFORMATIONEN ZUR BESTELLUNG

Bestellmaß Glashöhe:

ALUKON liefert das komplette System OHNE Glas, die Scheibe muss bei einem Scheibenhersteller in der benötigten Qualität (**siehe Seite 17**) bestellt werden. Die Bestellhöhe Glas ergibt sich aus dem Bestellmaß Brüstungshöhe Glas abzüglich dem Abstand zwischen Unterkante Glas (Y) und Unterkante Führungsschiene. Die Bestellbreite Glas ergibt sich aus Aussenkante Grundschiene abzüglich 66 mm. Seite 33 mm (66 mm gesamt).

Die ALUKON absturzsichernde Verglasung kann im Rahmen der Glastoleranzen Scheibendicken von 16,7 bis 18,2 mm und Breitentoleranzen von ± 2 mm oder Breiten-Versatztoleranzen von 2 mm aufnehmen. Versatztoleranzen in der Höhe sind nicht zulässig.

Bestellgrößen:

Elementhöhe: Oberkante Kasten bis Unterkante Führungsschiene

Elementbreite: Außenkante Führungsschiene bis Außenkante Führungsschiene

Bestellmaß Brüstungshöhe Glas: Oberkante Glas bis Unterkante Führungsschiene

Kastenhöhe: Abhängig von Elementhöhe.

Windlast / Holmlast:

Die Windlast gehört zu den klimatisch bedingten veränderlichen Einwirkungen auf Bauwerke oder Bauteile. Sie ergibt sich aus der Druckverteilung um ein Bauwerk, welches einer Windströmung ausgesetzt ist. Die maximalen Baugrößen sind neben den Profilen auch von Windlast und Glastyp je nach Windlastzone in Deutschland abhängig.

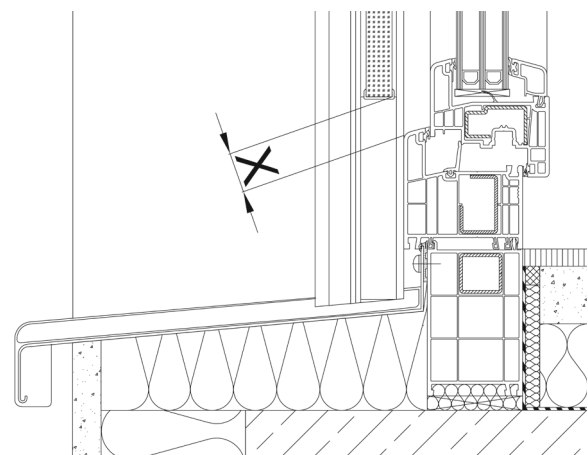
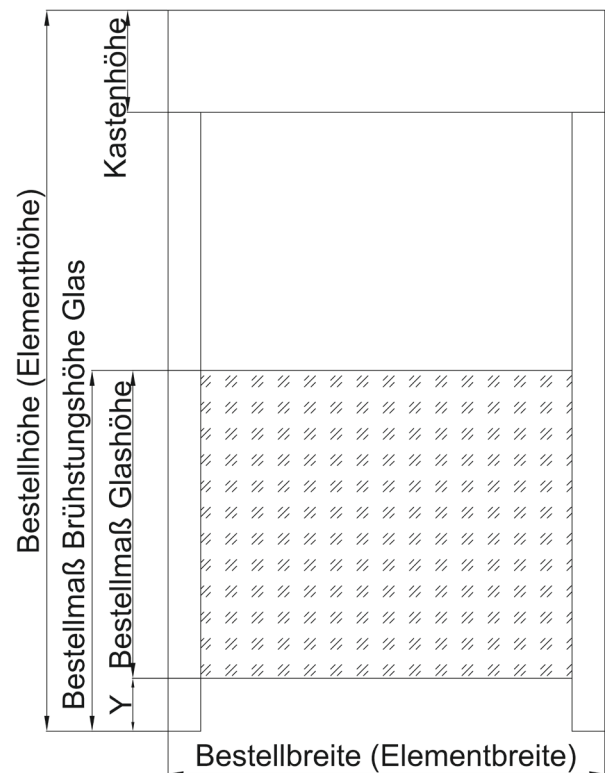
In öffentlich zugänglichen Bereichen sind horizontale Nutzlasten (Holmlasten) in der Regel von 1,0 kN / m anzusetzen, in nicht öffentlichen Bereichen gelten in der Regel 0,5 kN/m als ausreichend.

Informationen zu Windlastzonen und Holmlasten zum Glas finden Sie auf **Seite 16 / 17**

Glaskantenschutz unten:

Der untere Glaskantenschutz kann optional bestellt werden. Ab einem Spaltmaß von $X = 30$ mm muss ein Glaskantenschutz verbaut werden.

(lt. DIN 18008-4 Kap. 5.1)



Maximale Spaltgröße:

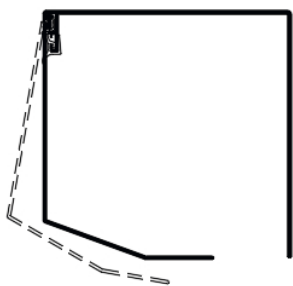
Der lichte Abstand zwischen Oberkante Fensterrahmen, zu Unterkante Glas muss kleiner $X = 120$ mm sein. (lt. LBO)

Ggf. abweichende bundeslandspezifische Regelungen sind zu beachten!

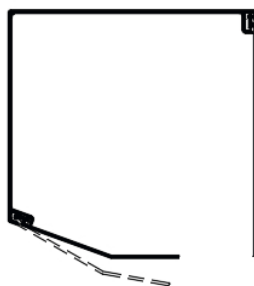


ZIPTEx IM VORBAUKASTEN

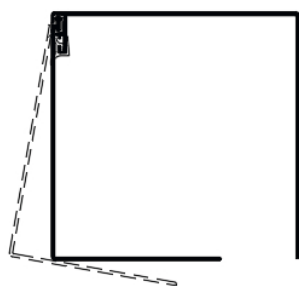
DER TEXTILE SONNENSCHUTZ MIT SICHTBAREM KASTEN



20° SCHRÄG – REVISION VORN



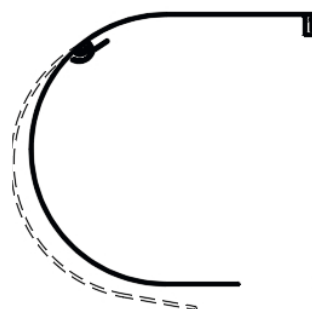
20° SCHRÄG – REVISION UNTEN



90° GERADE REVISION VORN



90° GERADE REVISION UNTEN



RUND

1 Kasten

Geschlossener, stranggepresster Aluminiumkasten, Oberfläche pulverbeschichtet und einbrennlackiert, mit Druckgussblendkappen. 63, 78 oder 100 mm Nutwelle mit teleskopierbarer Walzenkapsel, Kastengröße wie erforderlich. Kasten Größen und Kastenfarben entsprechend unserer Ausstattungsübersicht.

2 Führungsschiene

Aluminium stranggepresst, 1-teilig, pulverbeschichtet, passend zu den Kastenfarben, mit Kunststoffführung.

3 Tücher (Behangarten)

SATINÉ 5500
SOLTIS® 86
SOLTIS® 92
SOLTIS® B92 (Verdunklungsstoff)
TWIGLIGHT PEARL 297 (nur in den KGr. 125 und 138 möglich)

4 Fallstab

Aluminium stranggepresst, mit Beschwerungseisen und seitlich liegenden Gleitern, pulverbeschichtet passend zur Kastenfarbe, mit Bürstenabschluss.

5 Abdeckkappen

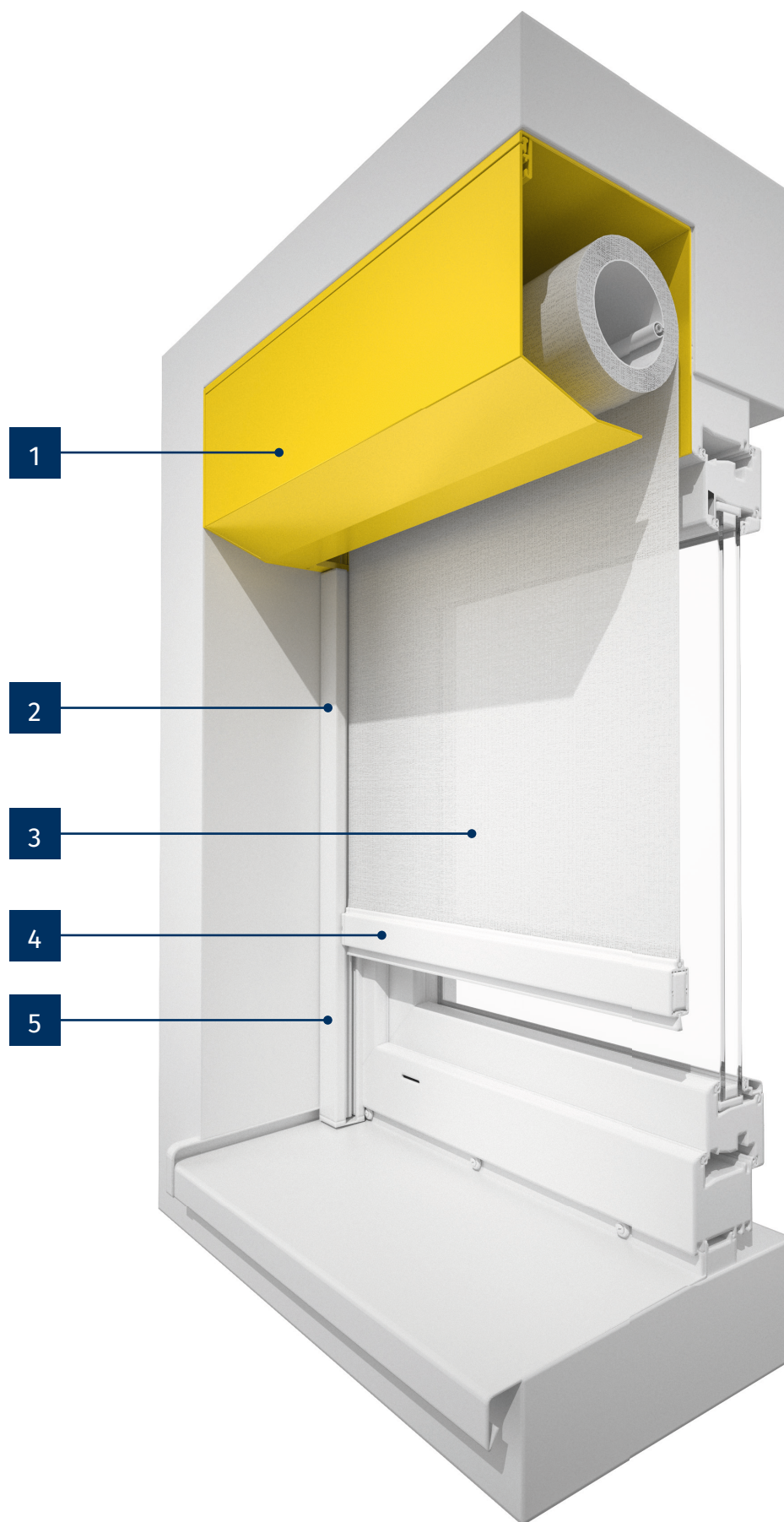
Mit PVC-Abdeckkappen für 10 mm Bohrloch.

Bedienung

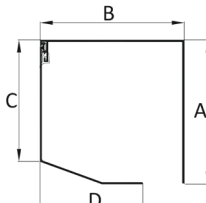
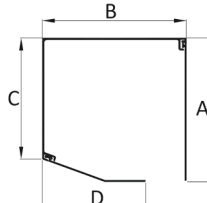
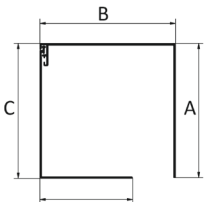
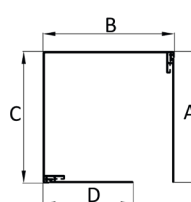
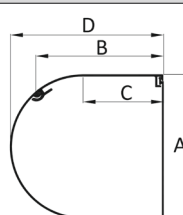
standardmäßig Rohrmotor mit elektronischer Endabschaltung.

Glasabsturzsicherung

für bodentiefe Fenster ist optional eine Ausstattung für absturzsichernde Verglasung erhältlich. Diese besteht aus Führungsschiene, Glasleistenabdeckung sowie passendem Zubehör (VSG 16 Glas ist nicht im Lieferumfang enthalten)



Stranggepresste Kästen

Kastenform	Kasten- größe	Maß in mm				Kastenform	Kasten- größe	Maß in mm			
		A	B	C	D			A	B	C	D
20° schräg Revision vorn						20° schräg Revision unten					
	90	91	91	74	49		90*	91	91	74	49
	100	102	102	88	60		100*	102	102	89	60
	125	127	127	108	85		125	127	127	108	85
	138	139	139	117	99		138	139	139	117	99
							*4-teilig				
90° gerade Revision vorn						90° gerade Revision unten					
	90	91	91	91	49		90	91	91	91	49
	100	102	102	102	60		100	102	102	102	60
	125	127	127	127	85		125	127	127	127	85
	138	139	139	139	90		138*	139	139	139	90
							*4-teilig				
rund											
	-	-	-	-	-		Unsere stranggepressten Aluminium-Kästen entstehen durch Pressung in einer Form unter hohem Druck. Die Oberfläche wird nach RAL pulverbeschichtet.				
	-	-	-	-	-						
	-	-	-	-	-						
	138	141	123	78	148						

Behang

Das ZipTex-Programm bietet Ihnen eine Vielzahl von unterschiedlichen Stoffmustern und Farben.

Der Behang wird durch ein Reißverschlussystem seitlich fixiert und erreicht somit auch bei hohen Windlasten eine stabile Tuchspannung. Durch die umfangreiche Auswahl an Behängen können Sie jedes Objekt individuell gestalten.



Weitere Details finden Sie in unserem Tuchratgeber auf unserer Webseite oder in der gedruckten Variante.

Elementgrößen

Kastengröße	maximale Elementmaße				Welle	max. Fläche
	max. Elementmaße Motor		max. Elementmaße Kurbel			
	Breite	Höhe	Breite	Höhe		
90	4000 mm	2000 mm			63	18 m²
100	4000 mm	3000 mm			63	
125	4000 mm	4000 mm	2000 mm	2600 mm	78	
138 20° Rev. unten, 90° Rev. unten	5000 mm	5000 mm	2000 mm	2600 mm	100	
138 20° Rev. vorn, 90° Rev. vorn	6000 mm	5000 mm	2000 mm	2600 mm	100	
138 rund	6000 mm	6000 mm	2000 mm	2600 mm	100	

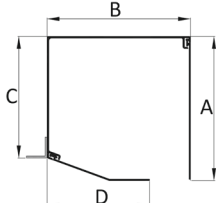
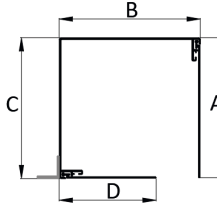
Die Elementhöhen geben das Maximalmaß von Oberkante Kasten bis Unterkante Führungsschiene an. Die Elementbreite gibt das Maximalmaß von Außenkante Führungsschiene bis Außenkante Führungsschiene, bzw. Mitte der Doppelführungsschiene an.

Minimale Elementgröße: 690 mm

Minimale Breite Kurbel: 500 mm

KASTENÜBERSICHT, BEHANG UND ELEMENTGRÖßEN

Stranggepresster Putzträgerkasten

Kastenform	Kasten- größe	Maß in mm				Kastenform	Kasten- größe	Maß in mm			
		A	B	C	D			A	B	C	D
20° schräg Revision unten						90° gerade Revision unten					
	90	-	-	-	-		90	-	-	-	-
	100*	102	102	89	60		100	102	102	102	60
	125	127	127	108	85		125	127	127	127	85
	138	139	139	117	99		138*	139	139	139	90
	*4-teilig				*4-teilig						
	Unsere stranggepressten Aluminium-Kästen entstehen durch Pressung in einer Form unter hohem Druck.										
	Die Oberfläche wird nach RAL pulverbeschichtet.										

Behang

Das ZipTex-Programm bietet Ihnen eine Vielzahl von unterschiedlichen Stoffmustern und Farben.

Der Behang wird durch ein Reißverschlussystem seitlich fixiert und erreicht somit auch bei hohen Windlasten eine stabile Tuchspannung. Durch die umfangreiche Auswahl an Behängen können Sie jedes Objekt individuell gestalten.



Weitere Details finden Sie in unserem Tuchratgeber auf unserer Webseite oder in der gedruckten Variante.

Elementgrößen

Kastengröße	maximale Elementmaße				max. Fläche
	max. Elementmaße Motor		max. Elementmaße Kurbel		
	Breite	Höhe	Breite	Höhe	
100	4000 mm	3000 mm			18 m²
125	4000 mm	4000 mm	2000 mm	2600 mm	
138 20°, 90° Rev. unten	5000 mm	5000 mm	2000 mm	2600 mm	

Die Elementhöhen geben das Maximalmaß von Oberkante Kasten bis Unterkante Führungsschiene an.

Die Elementbreite gibt das Maximalmaß von Außenkante Führungsschiene bis Außenkante Führungsschiene, bzw. Mitte der Doppelführungsschiene an.

Minimale Elementgröße: 690 mm

Minimale Breite Kurbel: 500 mm

Infos Kastenaufhängung/Kastenzusatzbefestigung

Anzahl der Kastenaufhängungen

Ab einem Elementgewicht von 20 kg ist eine Kastenzusatzbefestigung notwendig.

Kastenaufhängung nicht bei eingeputzter Variante.

Die Anzahl der Trägerlaschen pro Element sind abhängig von der Breite des Kastens.

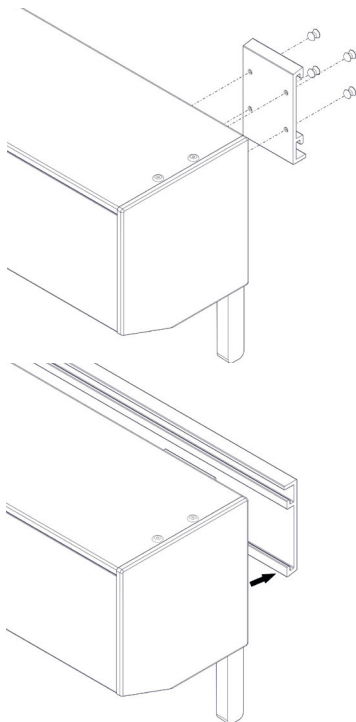
0-3000 mm 2 Aufhängungen

3001-4000 mm 3 Aufhängungen

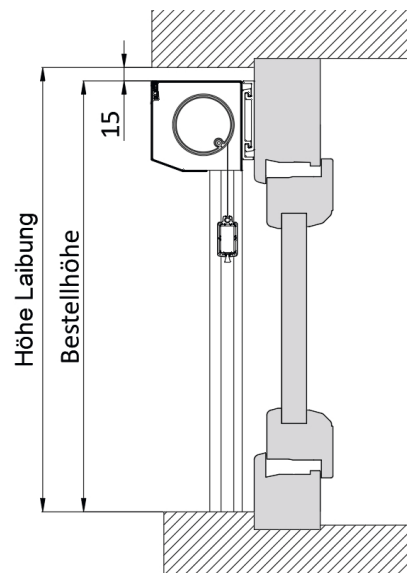
4001-6000 mm 4 Aufhängungen

15 mm Spalt über dem Kasten zur Montage notwendig

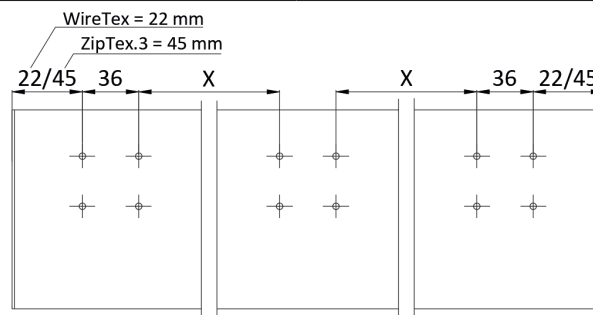
Montage



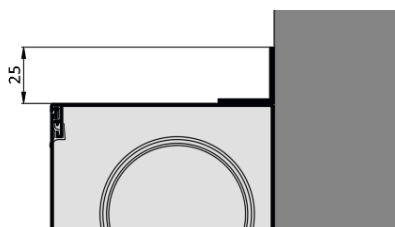
Bestellhöhe



Lage der Kastenaufhängung in der Blende



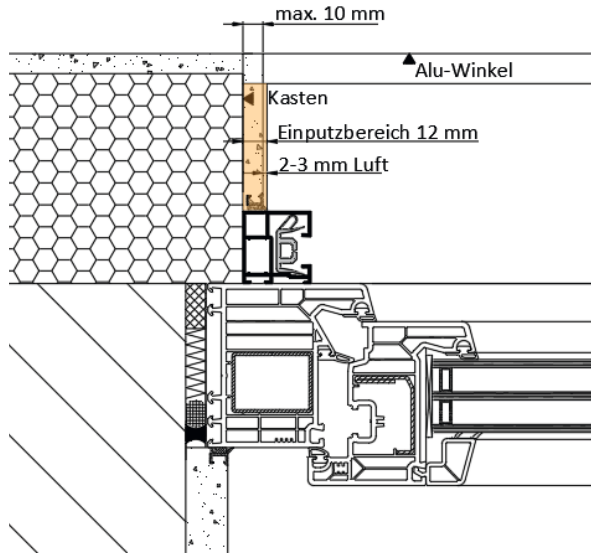
Kastenzusatzbefestigung



Für die Montage der Kastenzusatzbefestigung werden abhängig von der Elementbreite Verbindungswinkel 25x25x2 mm beigelegt.

Bei Bedarf wird die obere Blende vorbereitet.

Einputztiefe



Beim Einputzen der Führungsschiene muss die Revisionsblende getrennt werden.

Links und rechts werden Einputzstreifen (7 mm) an die Blendkappe befestigt. Die Revisionsblende wird um dieses Maß (beidseitig) gekürzt.

Zwischen Putz und Revisionsblende sollten 2–3 mm Platz zum Öffnen der Revisionsblende bleiben.

Das Maximalmaß der Einputzstreifen beträgt 12 mm, der Putz darf also maximal 10 mm über den Kastenrahmen ragen.

Laut Richtlinie für Anschlüsse an Fenster und Rollläden bei Putz, Wärmedämm-Verbundsystem und Trockenbau muss der Bereich zwischen Führungsschiene und Fensterrahmen bei einputzter Führungsschiene schlagregendicht ausgeführt werden.

Kastenabschlussprofil

Aluminium-Winkel



Ausladung X in mm:

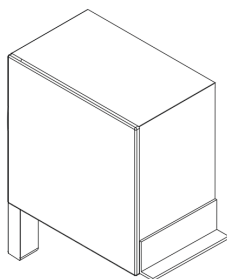
10, 15, 20, 25, 30, 35, 40, 50, 60, 70

Aluminium-Winkel in unterschiedlichen Ausladungen erhältlich.

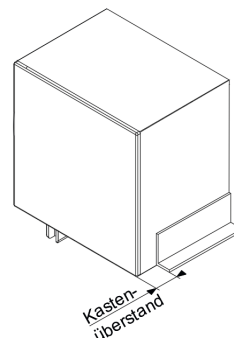
XPS-Platten sind in den Stärken 6, 10 und 15 mm erhältlich.

Länge Kastenabschlussprofil

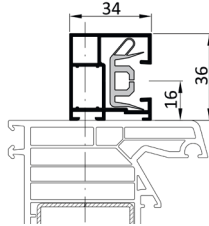
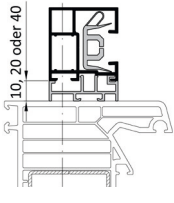
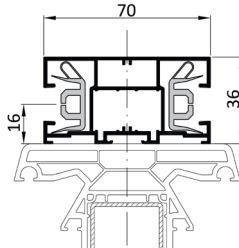
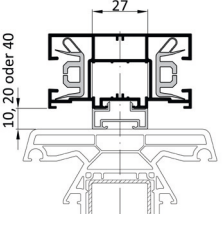
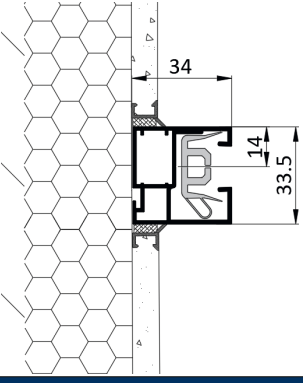
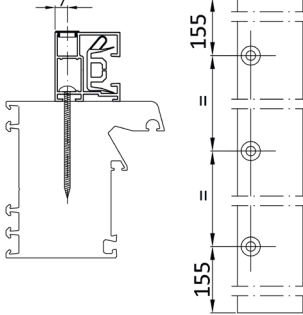
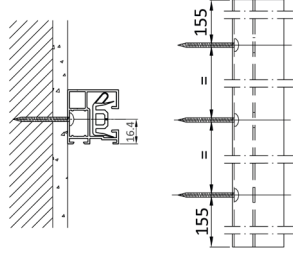
Standard



Kastenüberstand stranggepresste Kästen

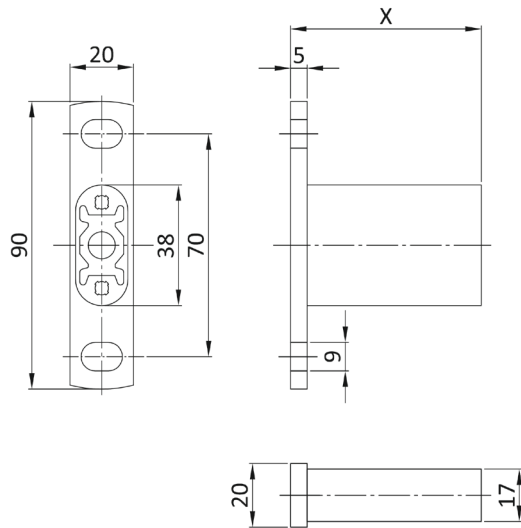


Die Länge des Kastenabschlussprofils bezieht sich auf die Elementbreite. Bei Kastenüberstand bleibt der Überstand ohne Abschlussprofil.

Führungsschienen			
Führungsschiene mit Kunststoffführung	Führungsschienenaufdopplung 10, 20 oder 40 mm	Doppelführungsschiene mit Kunststoffführung	Führungsschienenaufdopplung 10, 20 oder 40 mm
			
Bei Verwendung der Führungsschienenaufdopplung verschiebt sich der Kasten um das Maß der Aufdopplung nach außen. Unsere Führungsschienen sind mit Führungsschienenabschlüssen ausgestattet. Optional erhältlich sind 5° schräge Führungsschienenabschlüsse.			
Führungsschiene mit Kunststoffführung für Rechtsroller			
			
Montage			
Montage am Fensterrahmen		Montage am Mauerwerk	
	Die Montage erfolgt durch Schrauben in den Fensterrahmen. Die Befestigungsschrauben sollten durch den Eisenkern des Fensterrahmens verlaufen. Die Bohrlöcher werden durch Abdeckkappen verdeckt.		Die Montage erfolgt durch Schrauben in das Mauerwerk. Das Mauerwerk muss tragfähig sein. Die Verschraubung verläuft mittig der Behanglaufnut.
Anzahl der Befestigungspunkte: Elementhöhe bis 1500 mm -> 2 Befestigungspunkte pro Schiene Elementhöhe bis 2500 mm -> 3 Befestigungspunkte pro Schiene Elementhöhe bis 3000 mm -> 5 Befestigungspunkte pro Schiene Elementhöhe bis 4000 mm -> 7 Befestigungspunkte pro Schiene Elementhöhe bis 5000 mm -> 8 Befestigungspunkte pro Schiene Elementhöhe ab 5000 mm -> 10 Befestigungspunkte pro Schiene			
Ab einem Elementewicht von 20 kg sind zusätzliche Befestigungen des Kastens am Bauwerk erforderlich.			

Aufständerung

Abstandshalter



Anzahl der Abstandshalter:

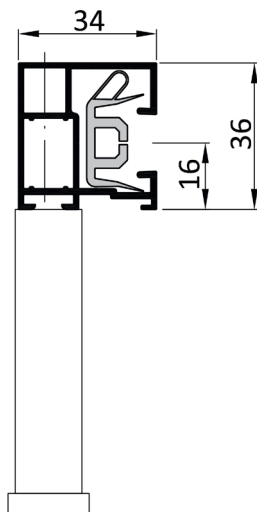
Elementhöhe -> Halter pro Führungsschiene
 bis 1500 mm -> 2 Halter
 1500 - 2500 mm -> 3 Halter
 2500 - 3500 mm -> 5 Halter
 3500 - 4500 mm -> 7 Halter
 > 4500 mm nicht zu empfehlen!

Die maximale Länge des Abstandshalters (Maß X) beträgt 45 - 245 mm.

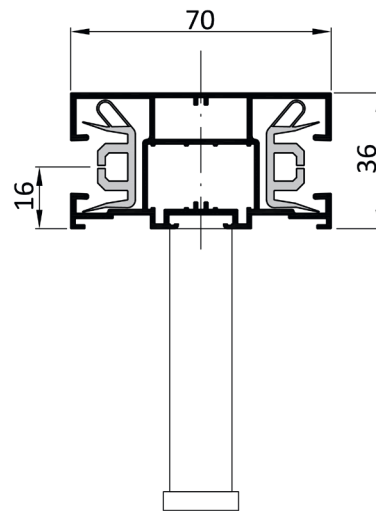
Die maximal zulässige Elementbreite mit Abstandshaltern beträgt 4000 mm.

Führungsschienen aufgeständert

Einzelführungsschiene

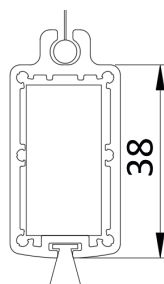


Doppelführungsschiene

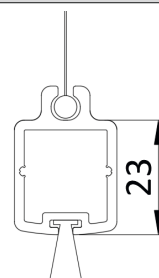


Fallstab

SL Tex 38 mm



SL Tex 23 mm



Führungsschienenpaket A 301-GS mehrteilig stranggepresst, pulverbeschichtet, passend zu den Kastenfarben, mit Kunststoffführung. Obere Glaskante mit Kantenschutz aus stranggepresstem Aluminium in silber eloxiert.

Befestigungsbohrungen verdeckt von vorn nach AbP (Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis). Bauseitige Befestigungsschrauben abhängig vom Fenstertyp aus PVC, Holz, Holz-Alu oder Alu nur nach AbP zulässig.

Bauseitiges Verbundsicherheitsglas VSG 16 mm aus TVG (2 x TVG 8 mm, PVB-Folie 1,52 mm) oder TVG (2 x TVG 8 mm, SentryGlas-Folie SG5000 1,52 mm) oder ESG-H (2 x ESG-H 8 mm, SentryGlas-Folie SG5000 1,52 mm). Glasabhängige maximale Einsatzgrößen gemäß Glasstatik und des am Einbauort Deutschland geltenden Allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis AbP nach DIN 18008-4 für absturzsichernde Verglasung Kategorie A AbP-Nr. P-19-005226-PR03-ift.

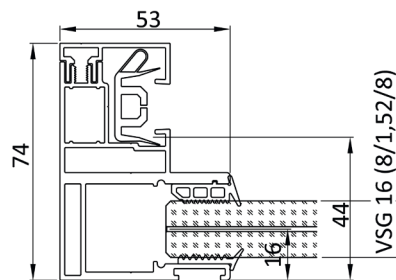
Die ALUKON absturzsichernde Verglasung kann im Rahmen der Glastoleranzen Scheibendicken von 16,7 bis 18,2 mm und Breitentoleranzen von ± 2 mm oder Breiten-Versatztoleranzen von 2 mm aufnehmen. Versatztoleranzen in der Höhe sind nicht zulässig.

Elementbreite: 500 - 2800 mm

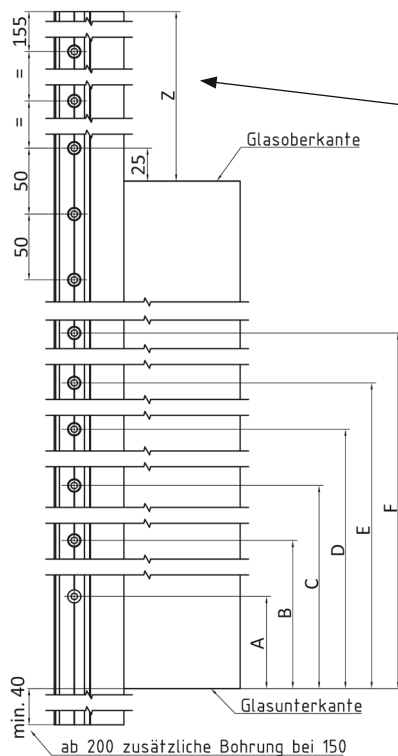
Glashöhe: 500 - 1100 mm

Führungsschienen

FS A 301-GS



Befestigungspunkte am Fenster

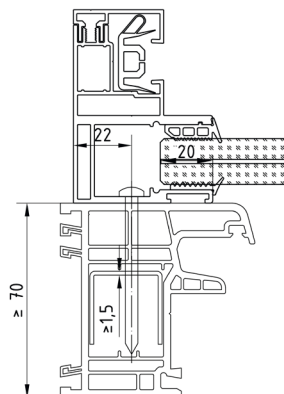


Befestigungspunkte

Maß Z	Bohrung
≤ 1500	1
≥ 1500	2
≥ 2500	3
≥ 3500	4

Bohrungsabstände für A - F in mm

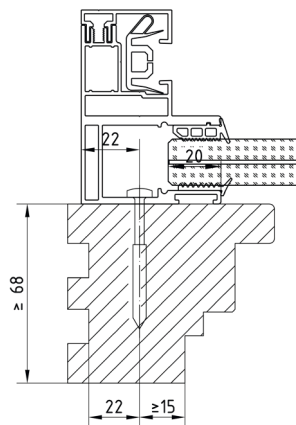
Glashöhe	A	B	C	D	E	F
500 - 650	100	250	400	-	-	-
650 - 800	100	250	400	550	-	-
800 - 950	100	250	400	550	700	-
950 - 1100	100	250	400	550	700	850

Montage
PVC-Fenster


Linsenkopf-Blechschaube Form C, DIN 7981 4,8 x 60 Stahl verzinkt z. B. Würth Art. 01154860

Bautiefe ≥ 70 mm, Stahlarmierung $\geq 1,5$ mm, durch mindestens eine Wandung der Stahlarmierung

Vorbohren mit $\varnothing 3,9$ mm

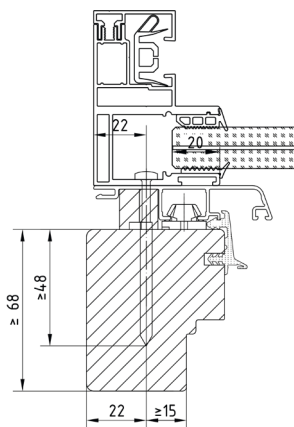
Holzfenster


Panhead ASSY 3.0 AW20 5 x 50 Stahl verzinkt z. B. Würth Art. 0153050050

Bautiefe ≥ 68 mm, Mindestrohdichte $\geq 0,46$ g / cm³ bei 12-15 % Holzfeuchte

Vorbohren mit $\varnothing 3,0$ mm bei Nadelhölzern
Vorbohren mit $\varnothing 3,5$ mm bei Buchen- / Eichenholz

Effektive Mindest-Einschraubtiefe 48 mm ins Holz

Holz-Aluminiumfenster


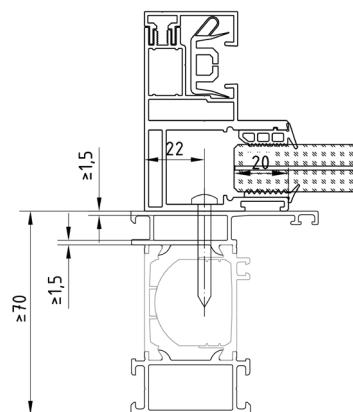
Panhead ASSY 4 AW20 5 x 70 Stahl verzinkt z. B. Würth Art. 0153750070

Bautiefe ≥ 68 mm, Mindestrohdichte $\geq 0,46$ g / cm³ bei 12-15 % Holzfeuchte

Vorbohren mit $\varnothing 3,0$ mm bei Nadelhölzern
Vorbohren mit $\varnothing 3,5$ mm bei Buchen- / Eichenholz

Effektive Mindest-Einschraubtiefe 48 mm ins Holz
Die Deckschale muss bauseits unterlegt werden und darf nicht abkippen.

Minstdurchmesser der Auflage 16 mm.
Durchgangsloch für Befestigungsschraube $\varnothing 5,5$ mm

Aluminiumfenster


Linsenkopf-Blechschaube Form C, DIN 7981 4,8 x 38 Stahl verzinkt z. B. Würth Art. 01154838

Bautiefe ≥ 70 mm, die Befestigungsschraube muss mindestens durch 2 Wandungen der Fensterprofilkammer mit einer Mindestwandstärke von 1,5 mm dringen.

Material EN AW 6060 T66 oder gleichwertig.

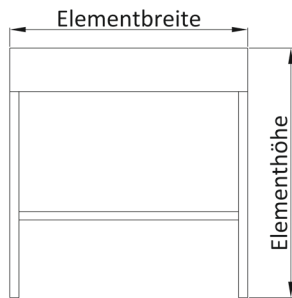
Vorbohren mit $\varnothing 3,6$ mm bis 3 mm Einzelwandungsstärke

Glasbreite = Aussenkante Grundschiene **abzüglich 66 mm.**

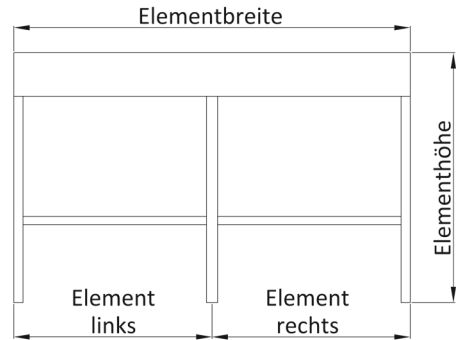
Angaben zu den Verschraubungen siehe auch AbP und Montageanleitung.

Kombinationen

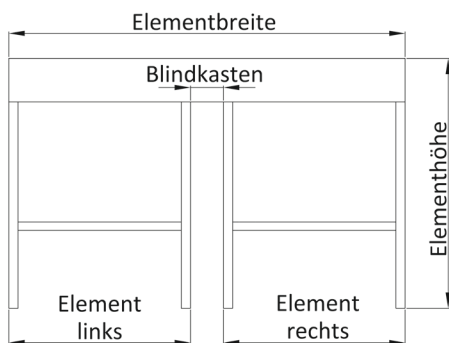
(V1) Einzelelement



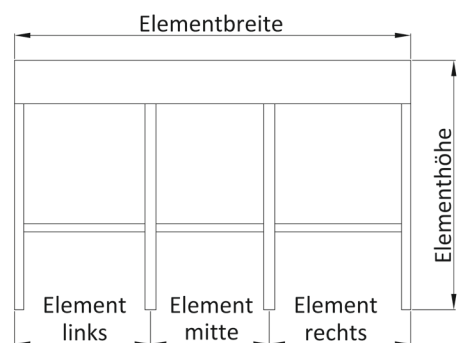
(V2) 2er Kombination mit Doppelführungsschiene



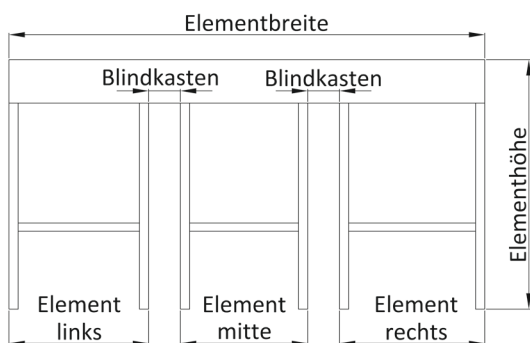
(V3) 2er Kombination mit zwei Einzelführungsschienen (mittig)



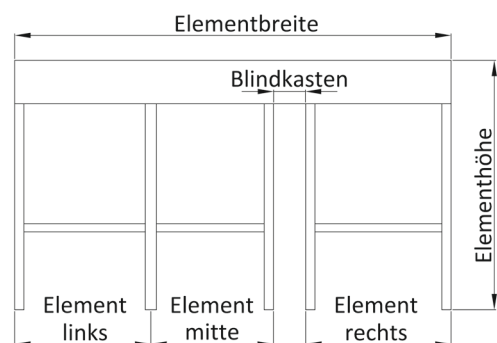
(V4) 3er Kombination mit zwei Doppelführungsschienen



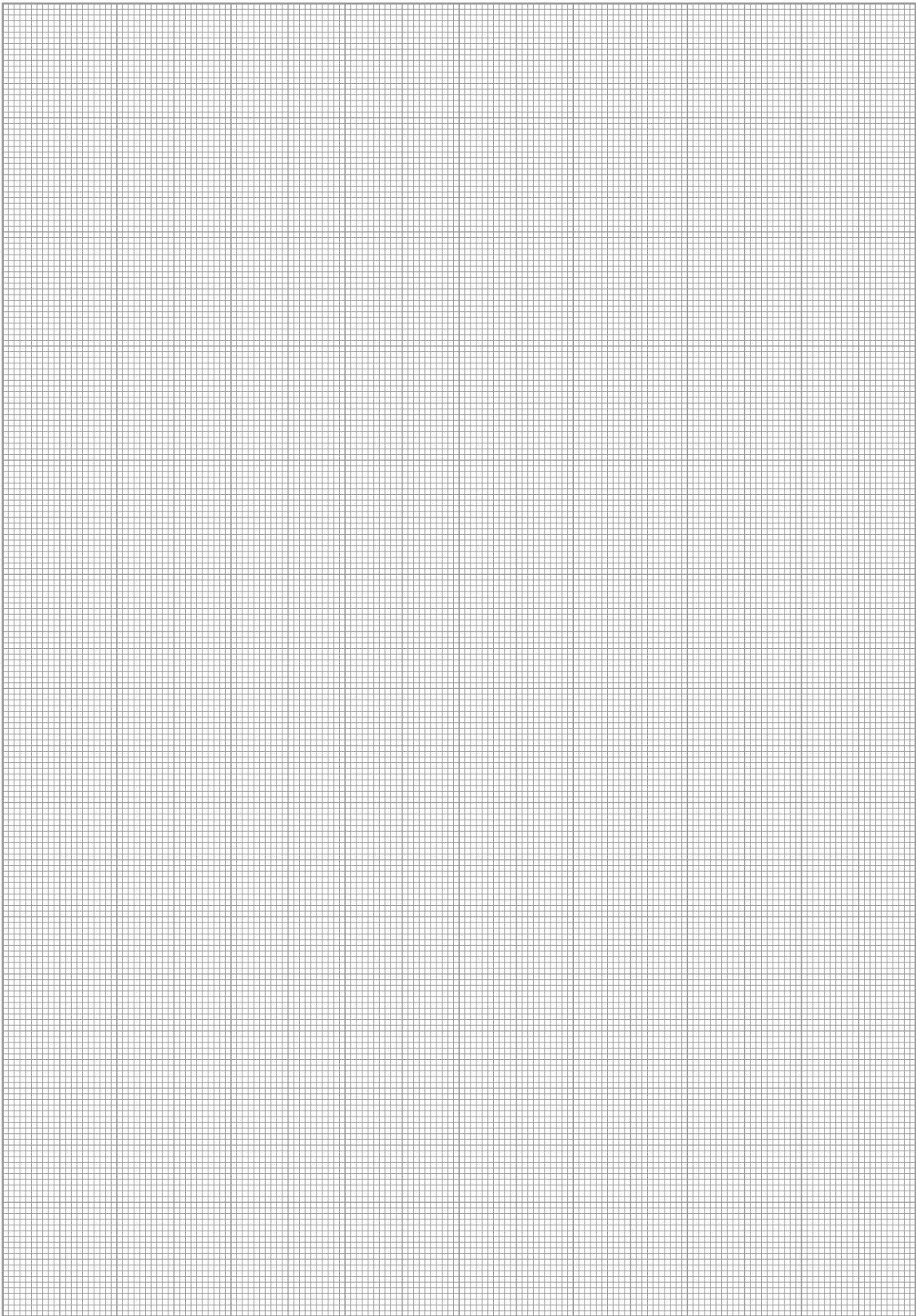
(V5) 3er Kombination mit vier Einzelführungsschienen (mittig)



(V6) 3er Kombination mit einer Doppelführungsschiene und zwei Einzelführungsschienen (mittig)



Kombinationen immer von innen gesehen.

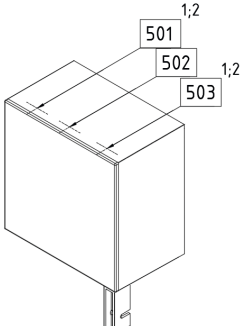
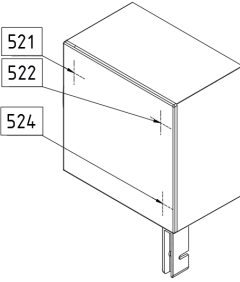
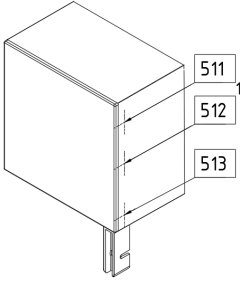
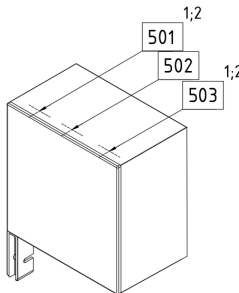
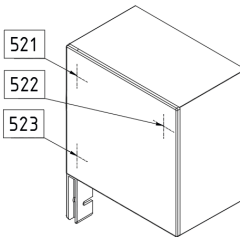
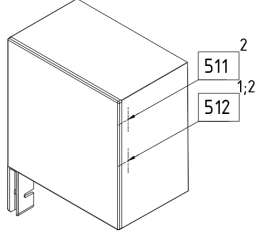


Bedienung		Beschreibung
Kurbelbedien- ung		Kurbelantrieb – einfach, leicht und leise – die Alternative zum Motorantrieb. Das Kurbelgetriebe hat eine Unterse- tzung und eignet sich auch bei größeren Flächen. Durch Drehen der Kurbel wird der Behang gesenkt oder gehoben. Kurbel nur im 125er und 138er Kasten möglich. Bis maximal 2 m Breite oder 2,6 m Höhe.
Motor		Motor – praktisch, modern, zeitgemäß. Mit intelligenten Antrieben und Steuerungen werden ZipTex-Elemente zuverlässig und effektiv automatisiert. Die Möglichkeiten sind nahezu unbegrenzt. Das Behanggewicht spielt beim Motor keine Rolle. Zur Auswahl stehen elektronische Motoren sowie Funkmotoren.
elektronischer Motor		Punktabstaltung oder Abschaltung durch Drehmoment. Automatischer Behanglängenausgleich sowie Blockiererkennung in Auf-Richtung (z. B. Festfrierschutz) integriert. Die Bedienung erfolgt durch Drücken eines Schalters.
Funkmotor		Besitzt die gleichen Eigenschaften wie der elektronische Motor, es wird keine Verdrahtung zum Bedienelement benötigt. Einzel-, Gruppen- und Zentralsteuerung mit bis zu 16 Sendern sind möglich. Die Bedienung erfolgt durch eine Fernbedienung oder Funkschalter.

Mindest-Elementbreiten

Antrieb	Mindestbreite
Kurbelgetriebe	Einzelelement 500 mm
Motor	Einzelelement 690 mm

Kabelabgang

		
oben Linksroller	seitlich Linksroller	hinten Linksroller
		
oben Rechtsroller	seitlich Rechtsroller	hinten Rechtsroller

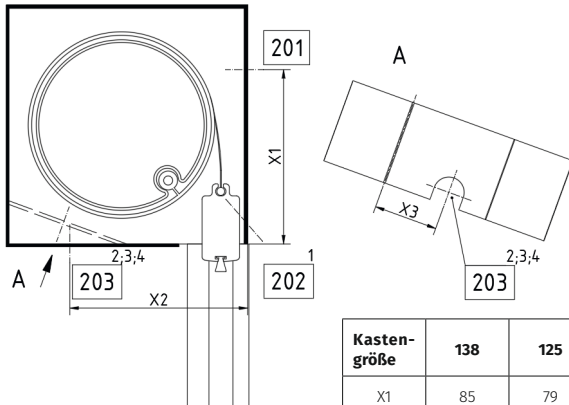
1 Nicht möglich bei 90er & 100er Kastengröße

2 Nicht möglich bei 138er Rundkasten

Rechtsrollerelemente sind bei Putzträger und Glasabsturz-sicherung nicht möglich!

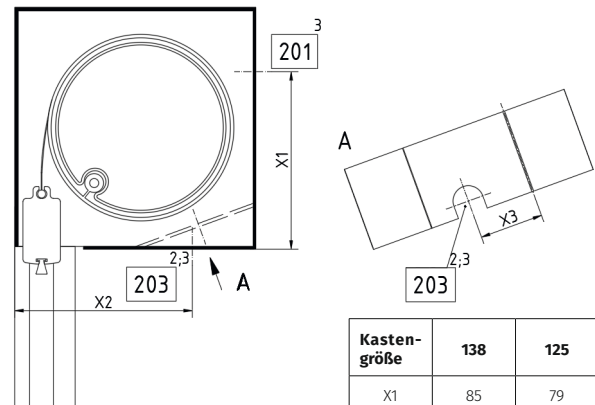
Kurbelabgang

Linksroller



Kasten- größe	138	125
X1	85	79
X2	95	90
X3	38	30

Rechtsroller

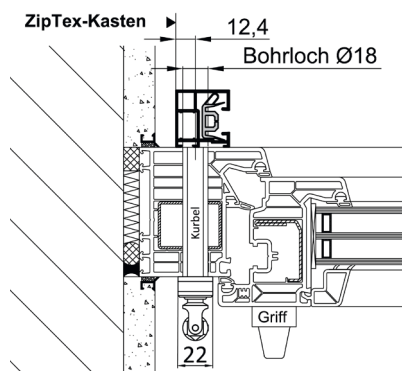


Kasten- größe	138	125
X1	85	79
X2	95	90
X3	38	30

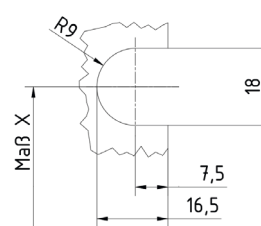
- 1 Nicht möglich bei Glasabsturzsisicherung
2 Nicht möglich bei 20° Kasten Revision unten
3 Nicht möglich bei 138er Rundkasten
4 Nicht möglich bei Putzträger

Rechtsrollerelemente sind bei Putzträger und Glasabsturzsisicherung nicht möglich!
Die Verwendung des Kurbelantriebs ist nur bei den Kastengrößen 125 und 138 möglich!

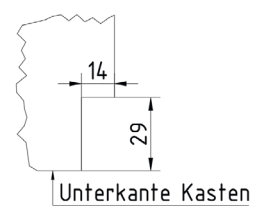
Ausklinkungen für Kurbelabgang



Ausklinkung 201; 203



Ausklinkung 202



Die Maße der Ausklingungen sind bei allen Kastengrößen identisch!

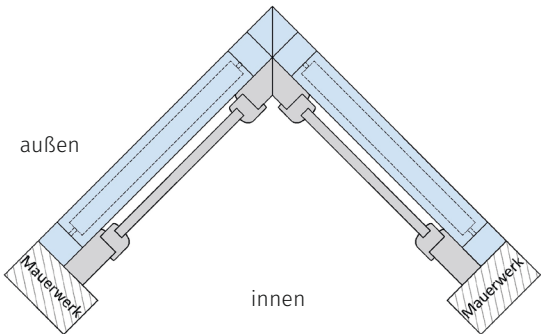
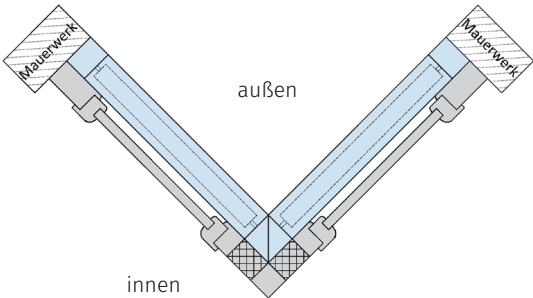
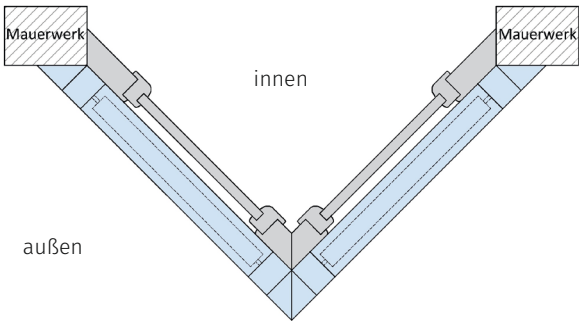
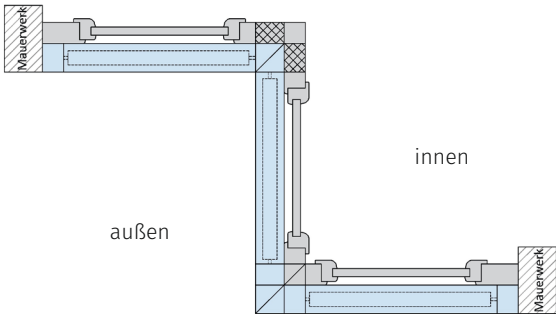
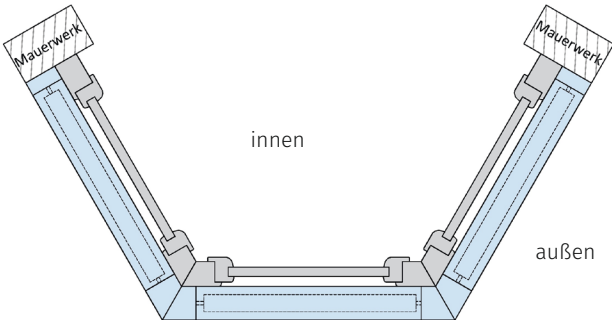
Solarantrieb

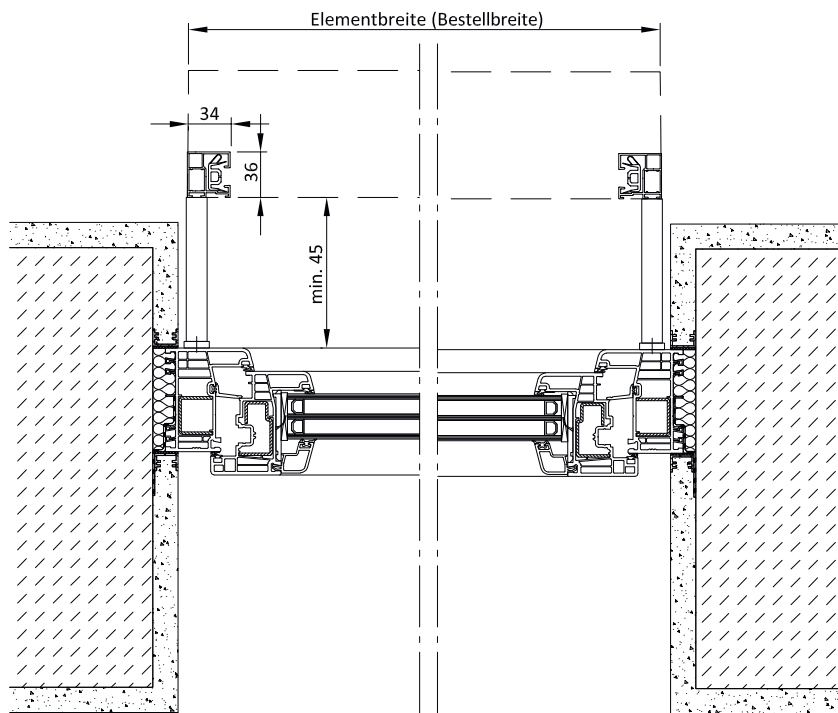
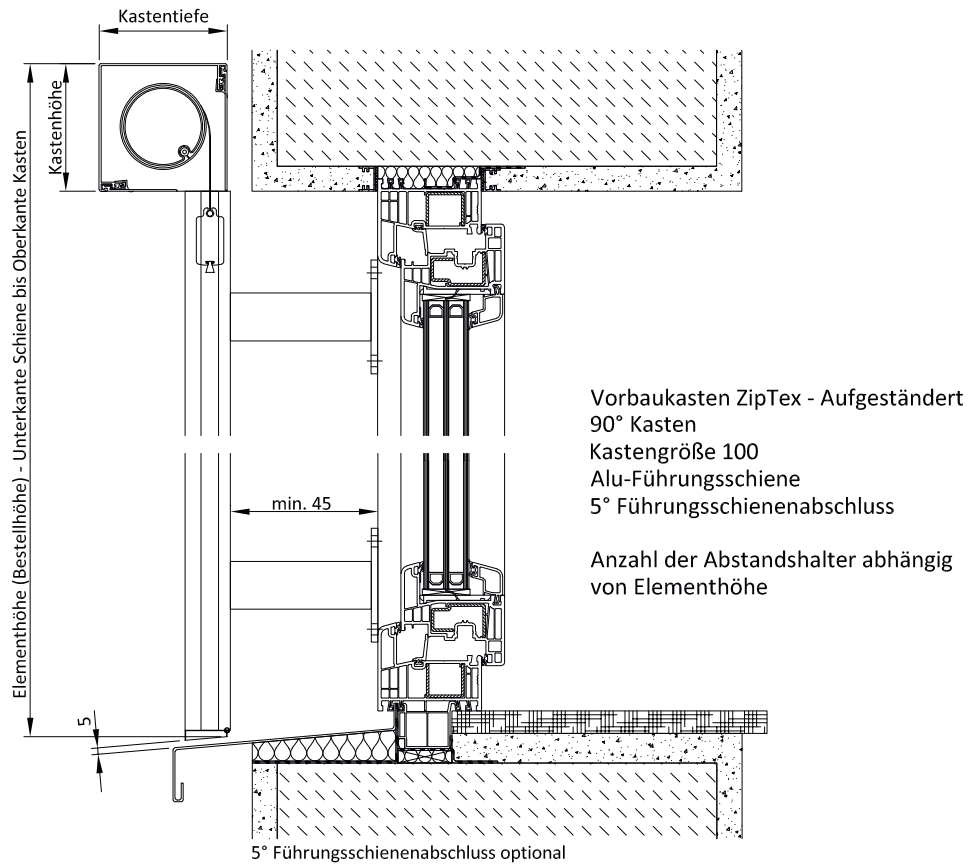
Die Montage des Solarpanels erfolgt auf dem Kasten. Es wird mit einem Akku verbunden. Ein Kabel zu einer 230 V Steckdose wird nicht benötigt.

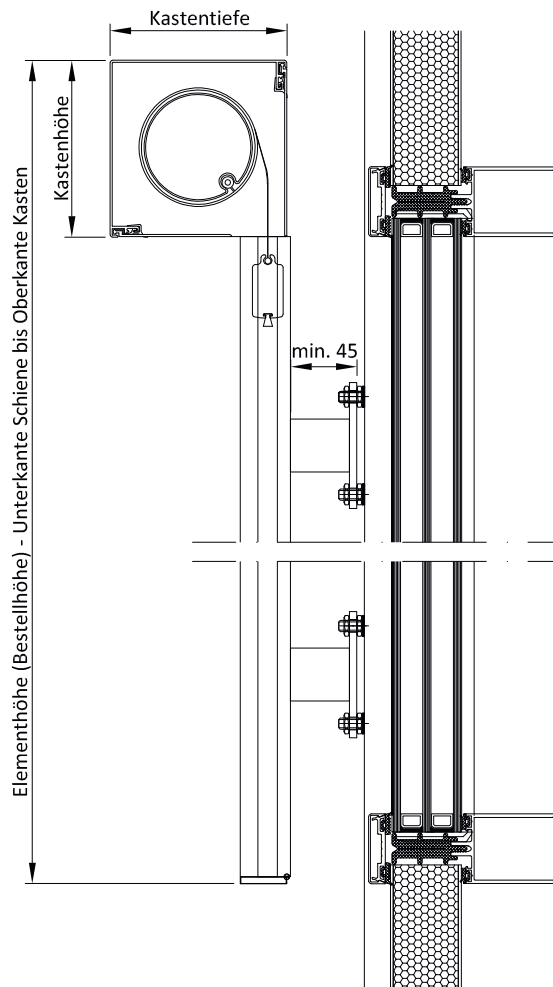
Das Panel darf sich nicht in dauerhafter Schattenlage befinden. Bei korrekter Installation ermöglicht der Akku täglich mindestens zwei Zyklen für das Element (unabhängig von den Witterungsbedingungen wie bspw. Bewölkung).

Eine technische Klärung mit unserer Anwendungstechnik ist stets notwendig.

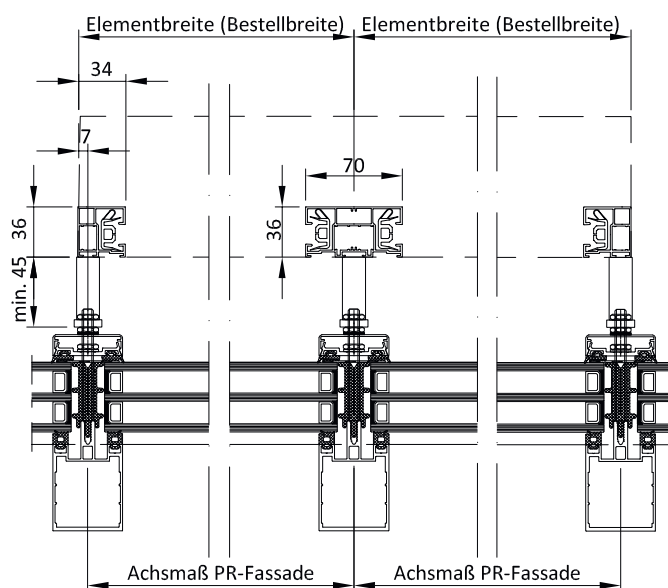


Gehrungsecken	
Außen-Gehrung	Innen-Gehrung
	
Außen-Eckverbindung mit Wandanschluss	Innen-Außen-Kombination
	
Außen-Gehrungskombination	
	

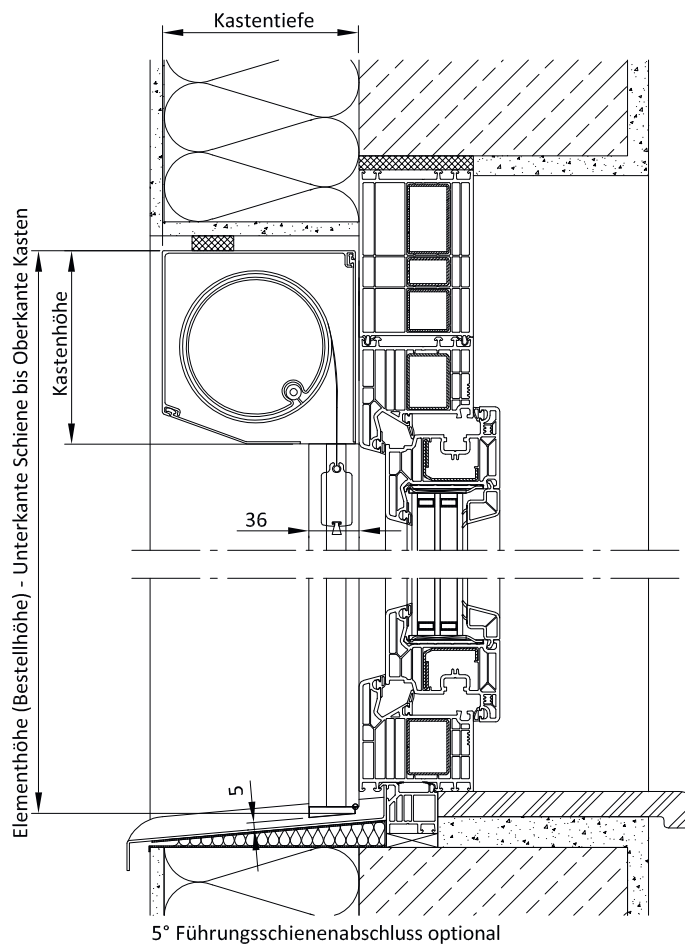




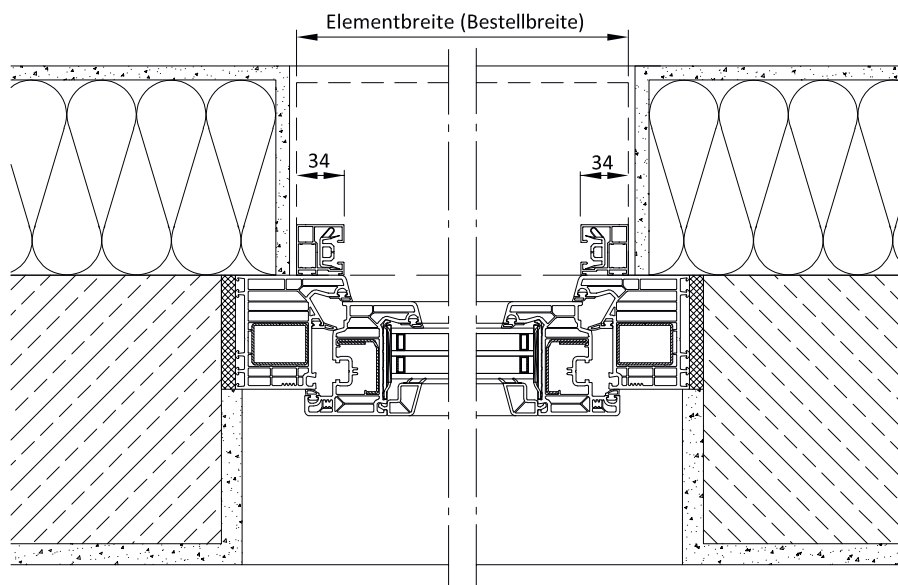
Vorbaukasten ZipTex - Aufgeständert
90° Kasten
Kastengröße 100
Alu-Führungsschiene
Anzahl der Abstandshalter abhängig
von Elementhöhe



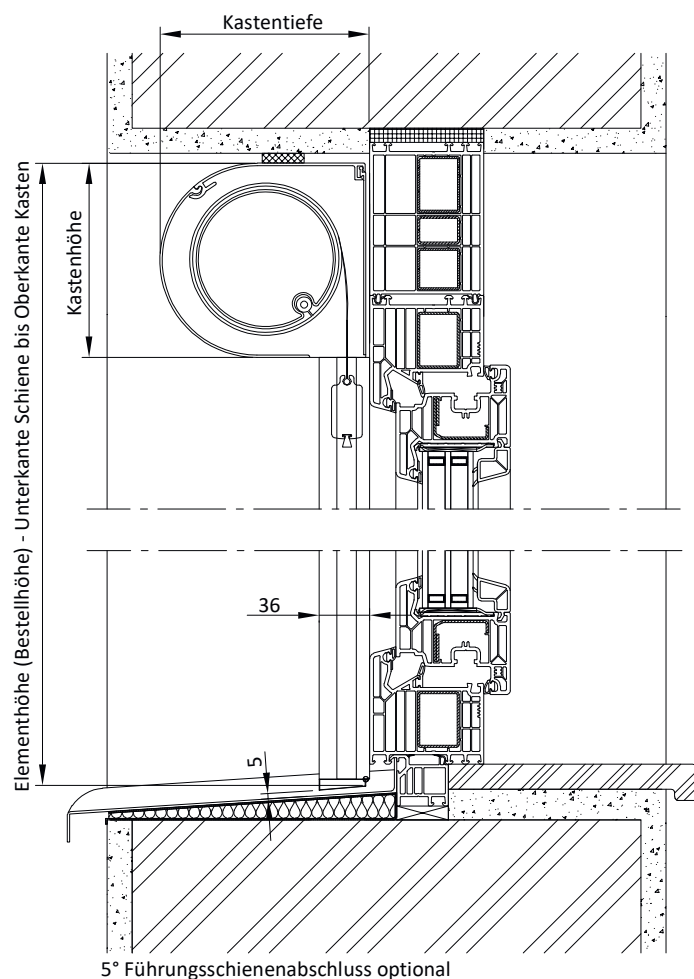
Dieser Einbauvorschlag dient als Prinzipskizze zur Darstellung der Produkte der Firma ALUKON. Die technischen, statischen und bauphysikalischen Anforderungen und Vorschriften sowie die Bauwerksan- und abschlüsse sind bei der Planung und Ausführung zu beachten und anzupassen. Massen-, Form- und Lageänderungen haben Einfluss auf die Baugrößen und müssen daher den weiteren Planungen angepasst werden. Verbindungs- und Befestigungsmittel sind nicht dargestellt.



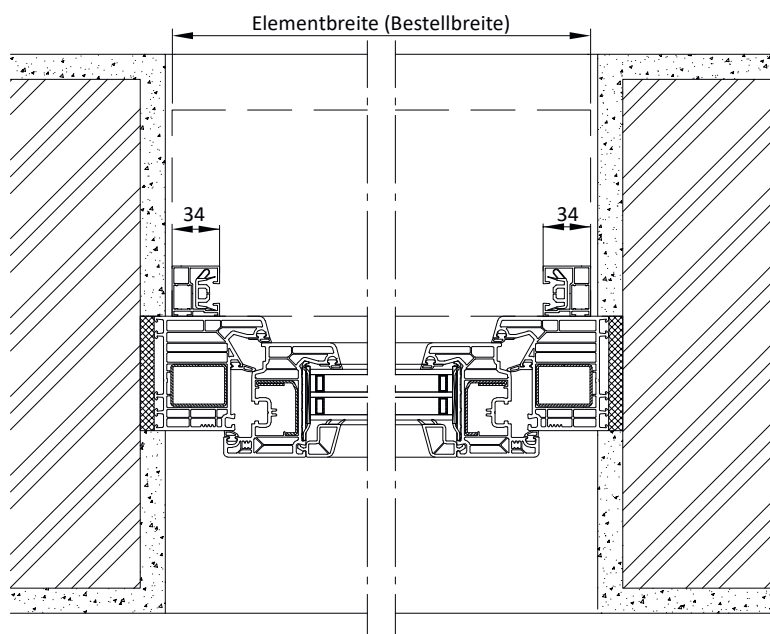
Vorbaukasten ZipTex
 20° Kasten
 Kastengröße 138
 Alu-Führungsschiene
 5° Führungsschienenabschluss



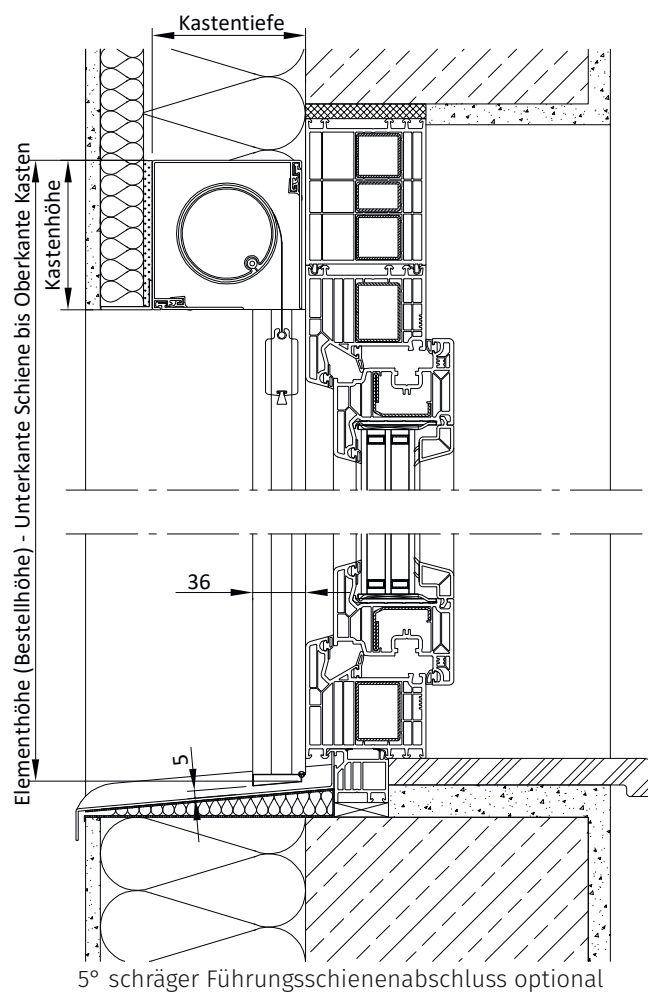
Dieser Einbauvorschlag dient als Prinzipskizze zur Darstellung der Produkte der Firma ALUKON. Die technischen, statischen und bauphysikalischen Anforderungen und Vorschriften sowie die Bauwerksan- und abschlüsse sind bei der Planung und Ausführung zu beachten und anzupassen. Massen-, Form- und Lageänderungen haben Einfluss auf die Baugrößen und müssen daher den weiteren Planungen angepasst werden. Verbindungs- und Befestigungsmittel sind nicht dargestellt.



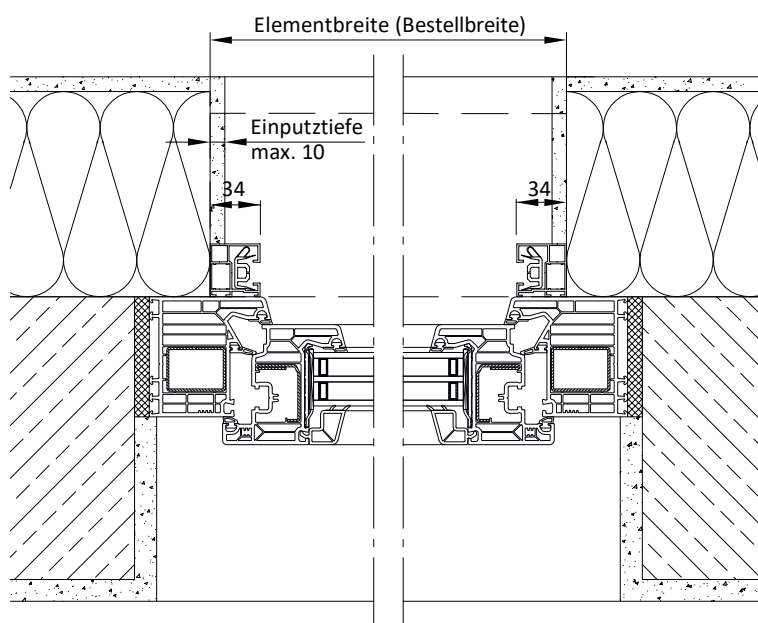
Vorbaukasten ZipTex
Rundkasten
Kastengröße 138
Alu-Führungsschiene
5° Führungsschienenabschluss



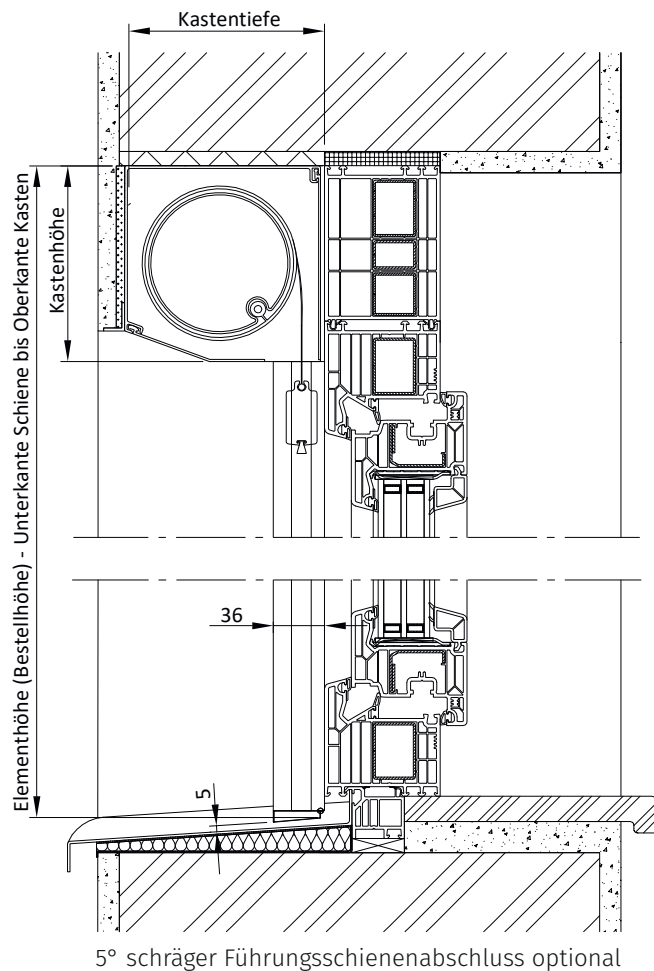
Dieser Einbauvorschlag dient als Prinzipskizze zur Darstellung der Produkte der Firma ALUKON. Die technischen, statischen und bauphysikalischen Anforderungen und Vorschriften sowie die Bauwerksan- und abschlüsse sind bei der Planung und Ausführung zu beachten und anzupassen. Massen-, Form- und Lageänderungen haben Einfluss auf die Baugrößen und müssen daher den weiteren Planungen angepasst werden. Verbindungs- und Befestigungsmittel sind nicht dargestellt.



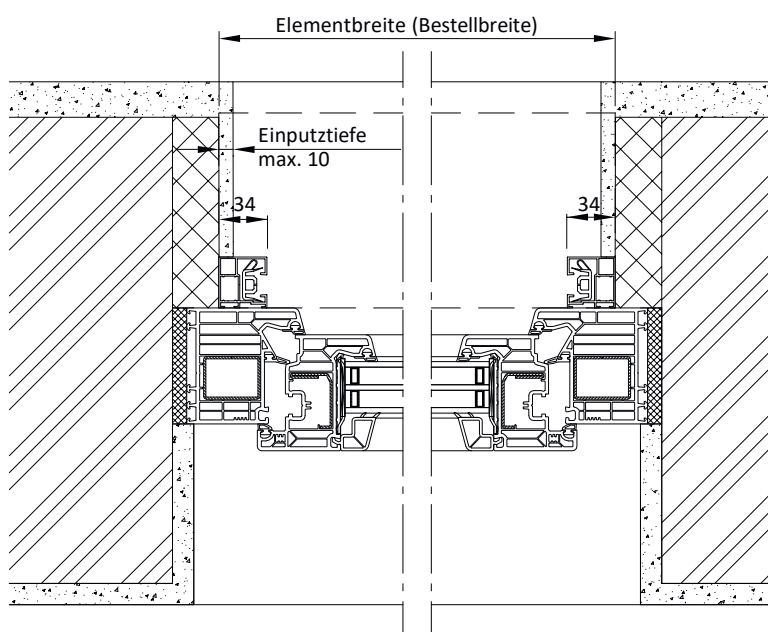
Putzträgerkasten ZipTex
90° Kasten
Kastengröße 100
Alu-Führungsschiene
5° Führungsschienenabschluss



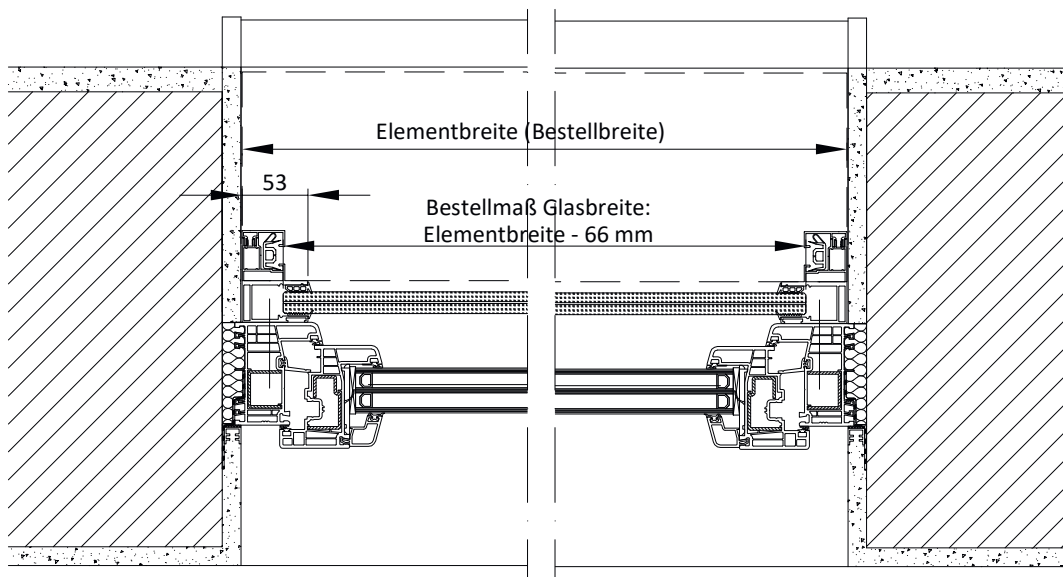
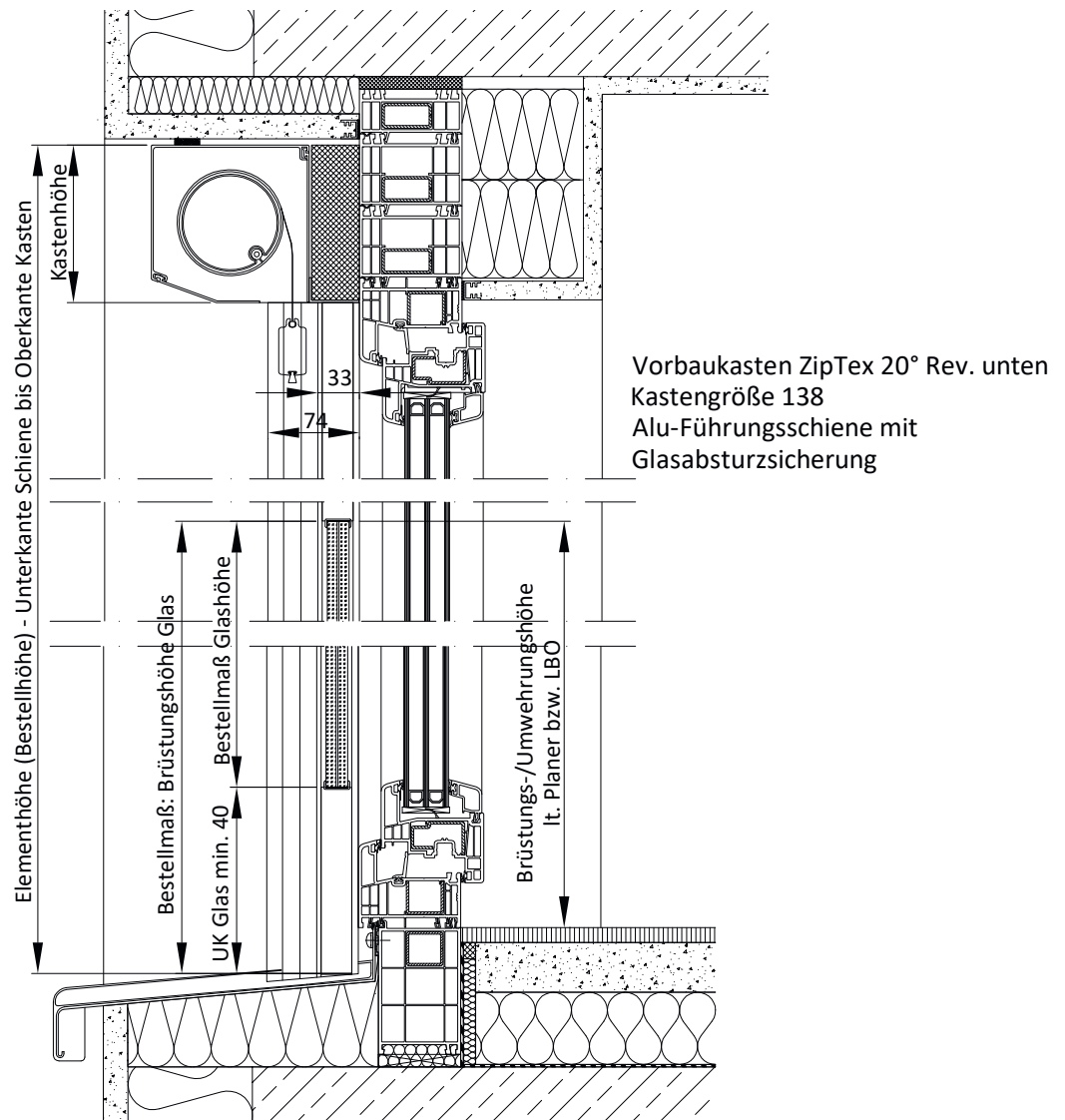
Dieser Einbauvorschlag dient als Prinzipskizze zur Darstellung der Produkte der Firma ALUKON. Die technischen, statischen und bauphysikalischen Anforderungen und Vorschriften sowie die Bauwerksan- und abschlüsse sind bei der Planung und Ausführung zu beachten und anzupassen. Massen-, Form- und Lageänderungen haben Einfluss auf die Baugrößen und müssen daher den weiteren Planungen angepasst werden. Verbindungs- und Befestigungsmittel sind nicht dargestellt.



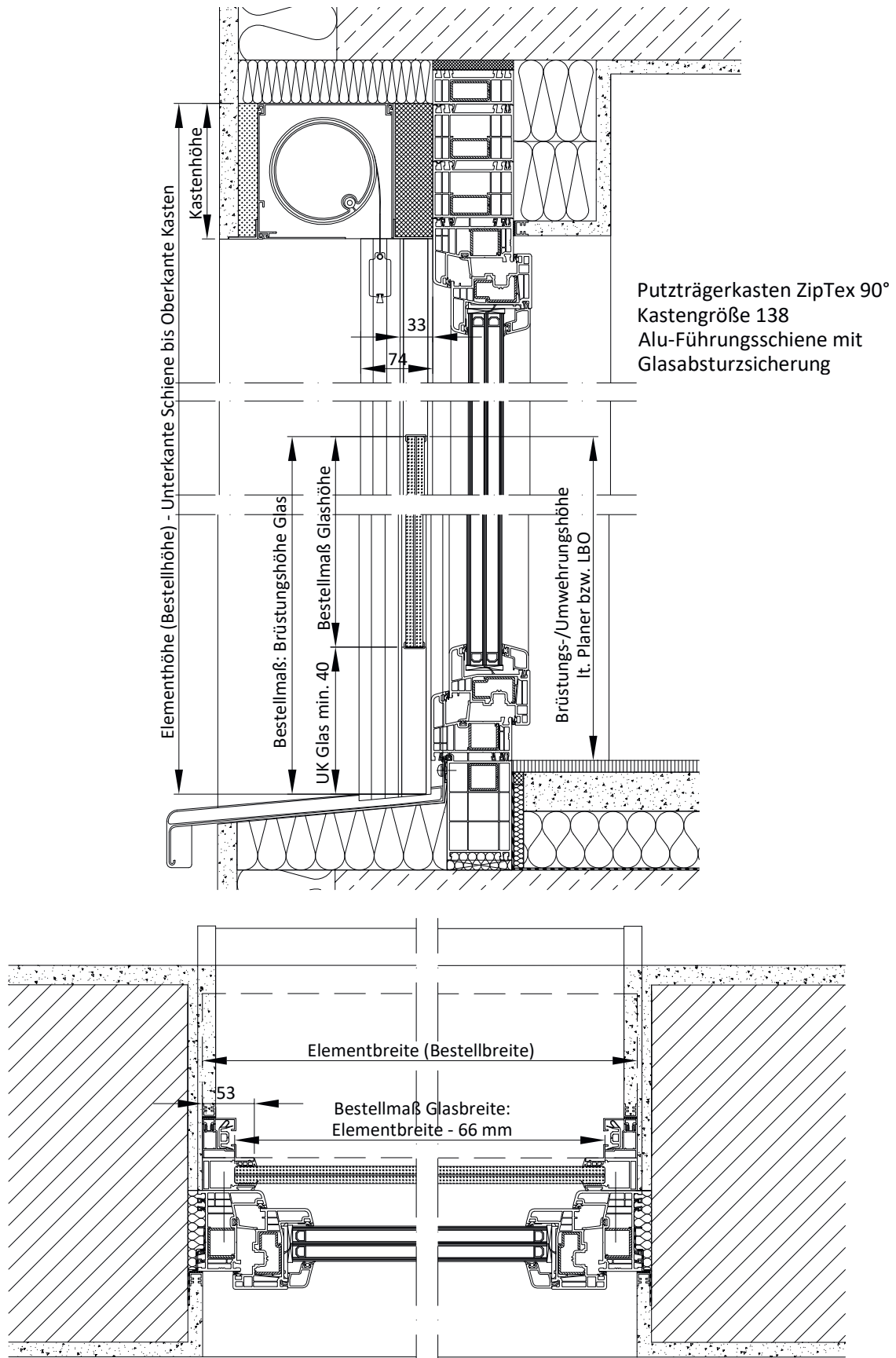
Putzträgerkasten ZipTex
20° Kasten
Kastengröße 138
Alu-Führungsschiene
5° Führungsschienenabschluss



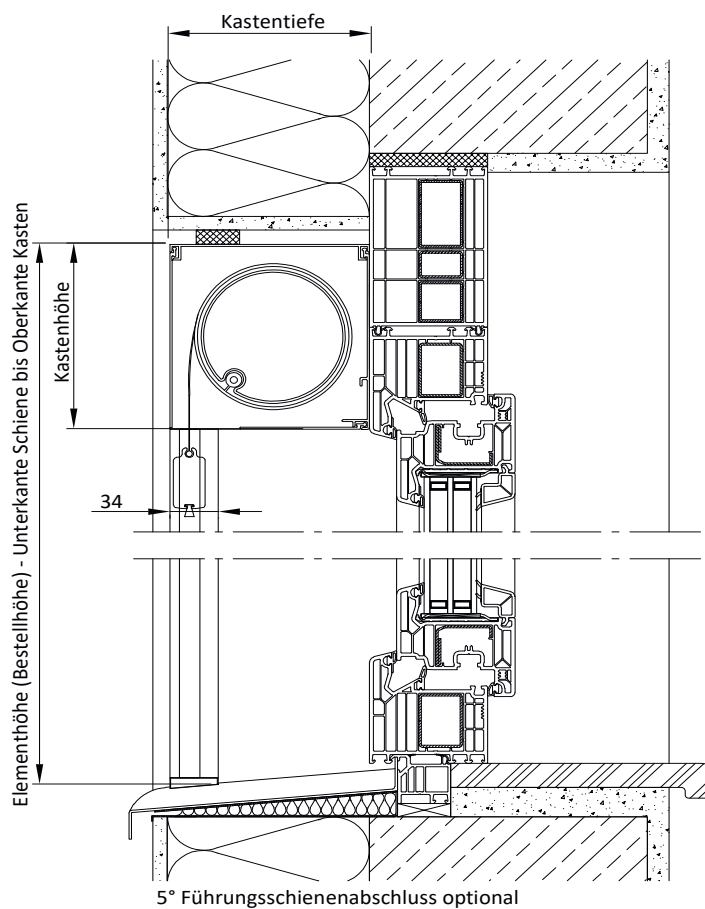
Dieser Einbauvorschlag dient als Prinzipskizze zur Darstellung der Produkte der Firma ALUKON. Die technischen, statischen und bauphysikalischen Anforderungen und Vorschriften sowie die Bauwerksan- und abschlüsse sind bei der Planung und Ausführung zu beachten und anzupassen. Massen-, Form- und Lageänderungen haben Einfluss auf die Baugrößen und müssen daher den weiteren Planungen angepasst werden. Verbindungs- und Befestigungsmittel sind nicht dargestellt.



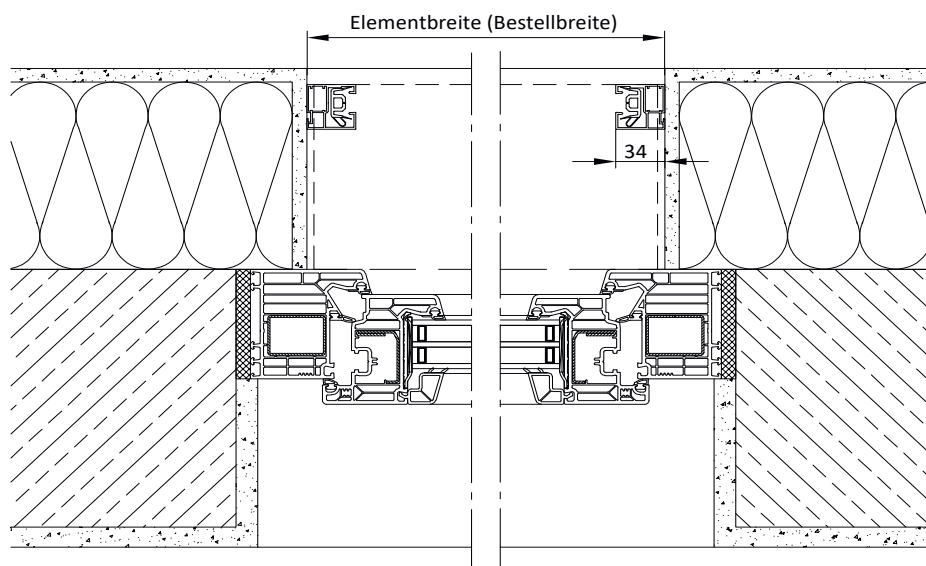
Dieser Einbauvorschlag dient als Prinzipskizze zur Darstellung der Produkte der Firma ALUKON. Die technischen, statischen und bauphysikalischen Anforderungen und Vorschriften sowie die Bauwerksan- und abschlüsse sind bei der Planung und Ausführung zu beachten und anzupassen. Massen-, Form- und Lageänderungen haben Einfluss auf die Baugrößen und müssen daher den weiteren Planungen angepasst werden. Verbindungs- und Befestigungsmittel sind nicht dargestellt.

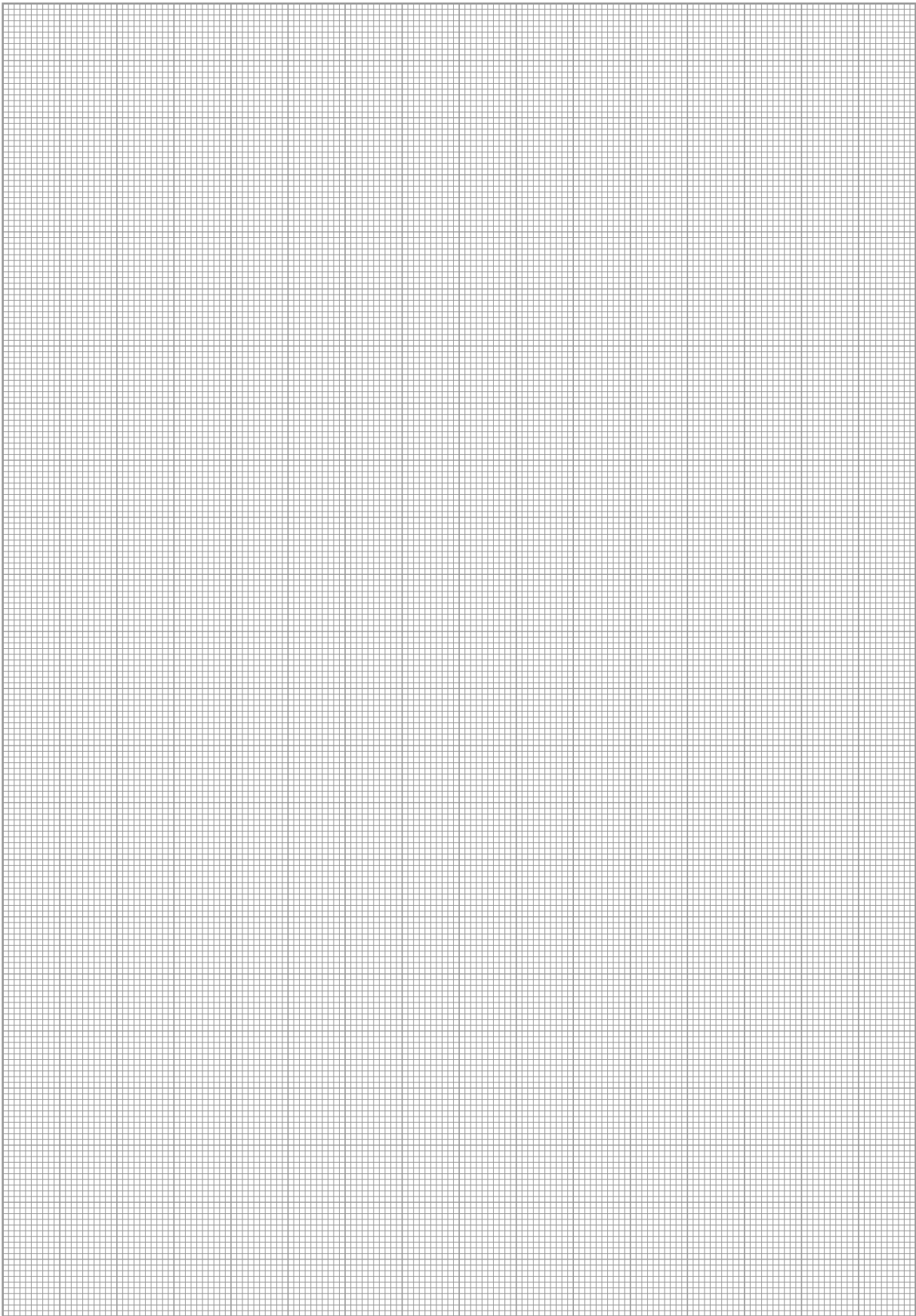


Dieser Einbauvorschlag dient als Prinzipskizze zur Darstellung der Produkte der Firma ALUKON. Die technischen, statischen und bauphysikalischen Anforderungen und Vorschriften sowie die Bauwerksan- und abschlüsse sind bei der Planung und Ausführung zu beachten und anzupassen. Massen-, Form- und Lageänderungen haben Einfluss auf die Baugrößen und müssen daher den weiteren Planungen angepasst werden. Verbindungs- und Befestigungsmittel sind nicht dargestellt.



Vorbaukasten ZipTex
90° Kasten
Kastengröße 138
Alu-Führungsschiene
5° Führungsschienenabschluss

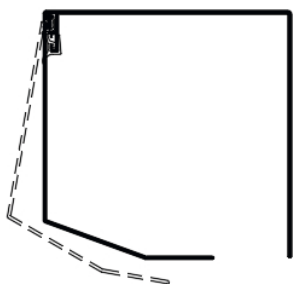




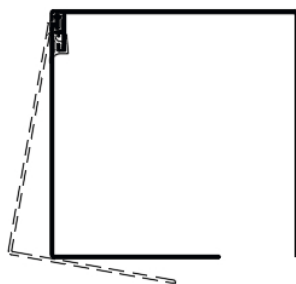


WIRETEX

DER TEXTILE SONNENSCHUTZ MIT SICHTBAREM KASTEN



20° SCHRÄG – REVISION VORN



90° GERADE – REVISION VORN



1 Kasten

Geschlossener, stranggepresster Aluminiumkasten, Oberfläche pulverbeschichtet und einbrennlackiert, mit Druckgussblendkappen. 63 oder 78 mm Nutwelle mit teleskopierbarer Walzenkapsel, Kastengröße wie erforderlich. Kastengrößen und Kastenfarben entsprechend unserer Ausstattungsübersicht.

2 Führung

mittels zweier Führungsseile aus Edelstahl (3 mm Durchmesser) und Abspannwinkel.

3 Tücher (Behangarten)

SATINÉ 5500

SOLTIS® 86

SOLTIS® 92

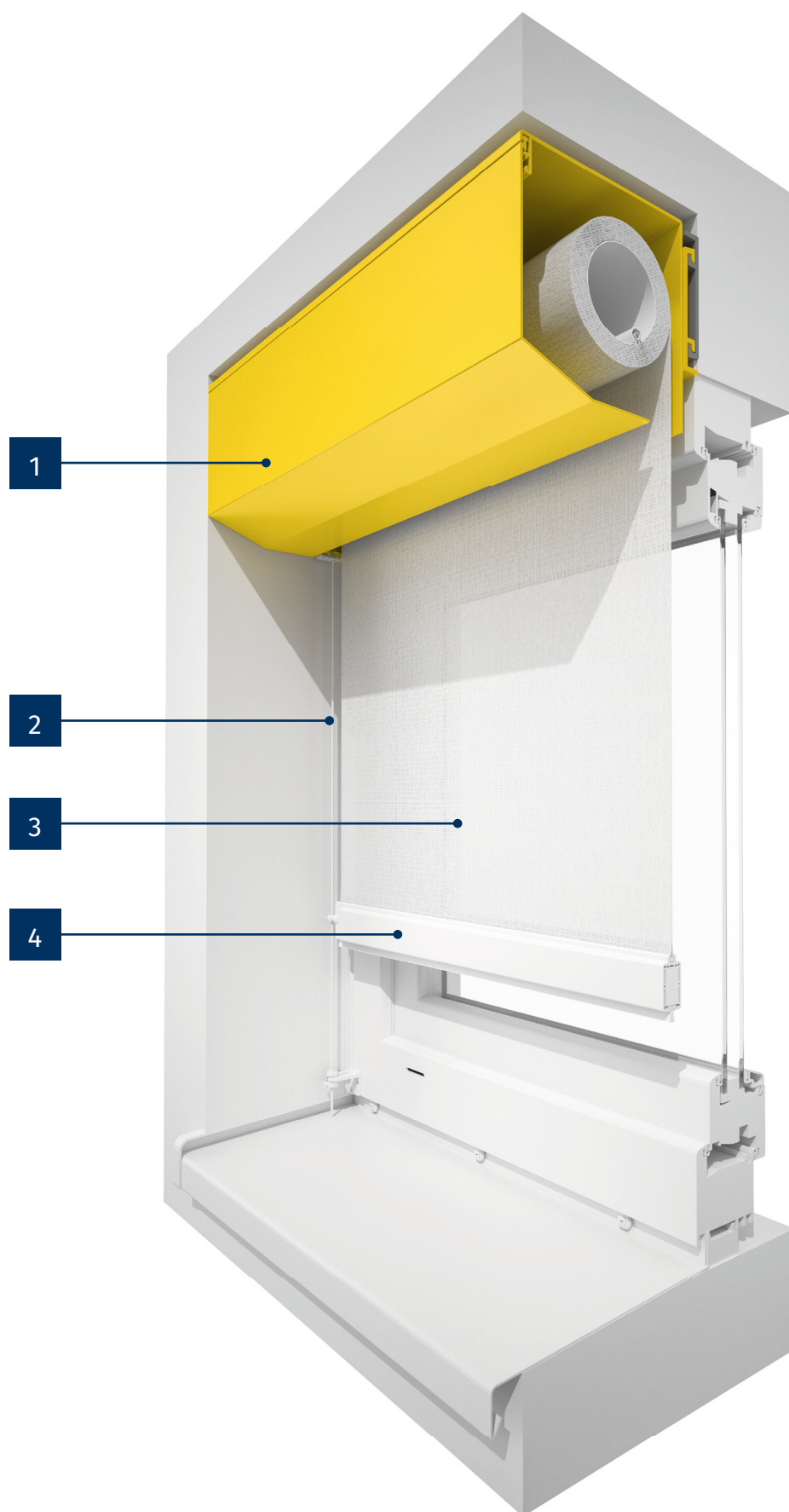
TWIGLIGHT PEARL 297 (nur in der KGr. 125 möglich)

4 Fallstab

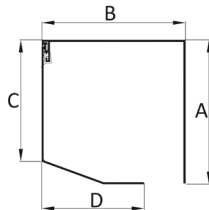
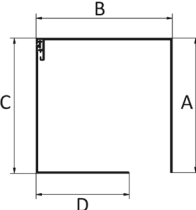
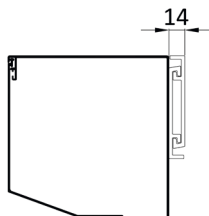
Typ aus Aluminium stranggepresst, mit Beschwerungsseisen und seitlich liegenden Gleitern mit Augenschrauben, pulverbeschichtet passend zur Kastenfarbe, mit Bürstenabschluss.

Bedienung

standardmäßig Rohrmotor mit elektronischer Endabschaltung.



Stranggepresste Kästen

Kastenform	Kasten- größe	Maß in mm				Kastenform	Kasten- größe	Maß in mm			
		A	B	C	D			A	B	C	D
20° schräg Revision vorn						90° gerade Revision vorn					
	90	91	91	74	49		90	91	91	74	49
	100	102	102	88	60		100	102	102	88	60
	125	127	127	108	85		125	127	127	108	85
Kastenaufhängung											
	Die Kastenaufhängung ist zwingend notwendig und rückt den Kasten um 14 mm nach vorn.										
	Unsere stranggepressten Aluminium-Kästen entstehen durch Pressung in einer Form unter hohem Druck. Die Oberfläche wird nach RAL pulverbeschichtet.										

Behang

Das WireTex-Programm bietet Ihnen eine Vielzahl von unterschiedlichen Stoffmustern und Farben.
Der Behang wird beidseitig über die Verbindung zwischen Fallstab und Edelstahlseil geführt. Durch die umfangreiche Auswahl an Behängen können Sie jedes Objekt individuell gestalten.



Weitere Details finden Sie in unserem Tuchratgeber auf unserer Webseite oder in der gedruckten Variante.

Elementgrößen

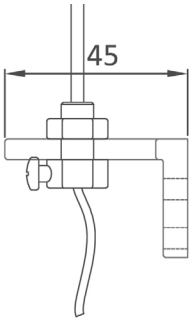
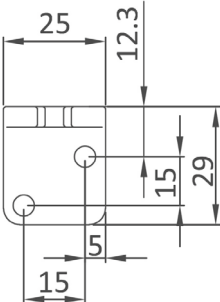
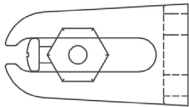
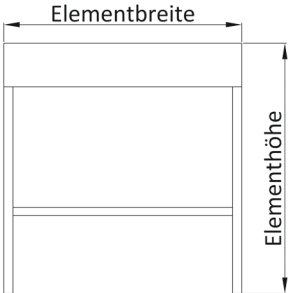
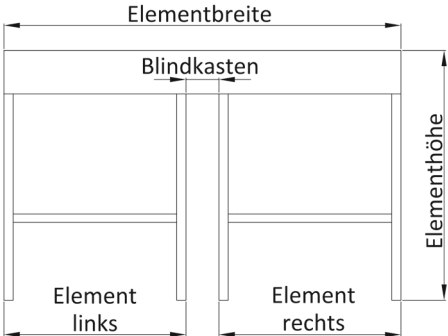
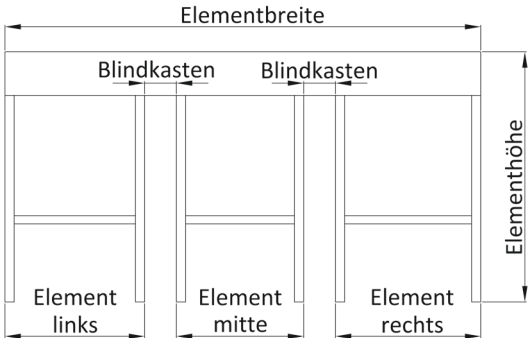
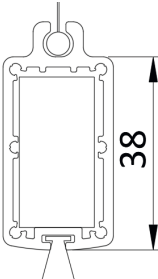
Kastengröße	maximale Elementmaße				Welle	max. Fläche
	max. Elementmaße Motor		max. Elementmaße Kurbel			
	Breite	Höhe	Breite	Höhe		
90	4000 mm	1500 mm			63	12 m²
100	4000 mm	3000 mm			63	
125	4000 mm	3000 mm	2000 mm	2600 mm	78	

Die Elementhöhen geben das Maximalmaß von Oberkante Kasten bis Unterkante der Schlussleiste an.

Die Elementbreite gibt das Maximalmaß von Außenkante Kasten bis Außenkante Kasten an.

Minimale Elementgröße: 690 mm

Minimale Breite Kurbel: 500 mm

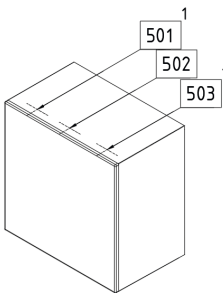
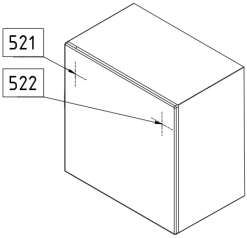
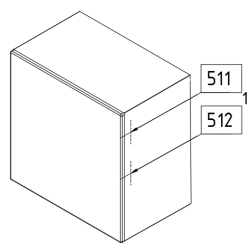
Abspannwinkel		
Seitenansicht	Vorderansicht	Draufsicht
		
Kombinationen		
(V1) Einzelelement 	(V3) 2er Kombination mit zwei Führungen (mittig) 	
(V5) 3er Kombination mit vier Führungen (mittig) 		
Kombinationen immer von innen gesehen.		
Fallstab		
SL Tex 38 mm		
		

Bedienung		Beschreibung
Kurbelbedienung		Kurbelantrieb – einfach, leicht und leise – die Alternative zum Motorantrieb. Das Kurbelgetriebe hat eine Untersetzung und eignet sich auch bei großflächigen Behängen. Durch Drehen der Kurbel wird der Behang gesenkt oder gehoben. Kurbel nur im 125er möglich. Bis maximal 2 m Breite und 2,6 m Höhe.
Motor		Motor – praktisch, modern, zeitgemäß. Mit intelligenten Antrieben und Steuerungen werden ZipTex-Elemente zuverlässig und effektiv automatisiert. Die Möglichkeiten sind nahezu unbegrenzt. Das Behanggewicht spielt beim Motor keine Rolle. Zur Auswahl stehen elektronische Motoren sowie Funkmotoren.
elektronischer Motor		Punktabschaltung oder Abschaltung durch Drehmoment. Automatischer Behanglängenausgleich sowie Blockiererkennung in Auf-Richtung (z. B. Festfrierschutz) integriert. Die Bedienung erfolgt durch Drücken eines Schalters.
Funkmotor		Besitzt die gleichen Eigenschaften wie der elektronische Motor, es wird keine Verdrahtung zum Bedienelement benötigt. Einzel-, Gruppen- und Zentralsteuerung mit bis zu 16 Sendern sind möglich. Die Bedienung erfolgt durch eine Fernbedienung oder Funkschalter.

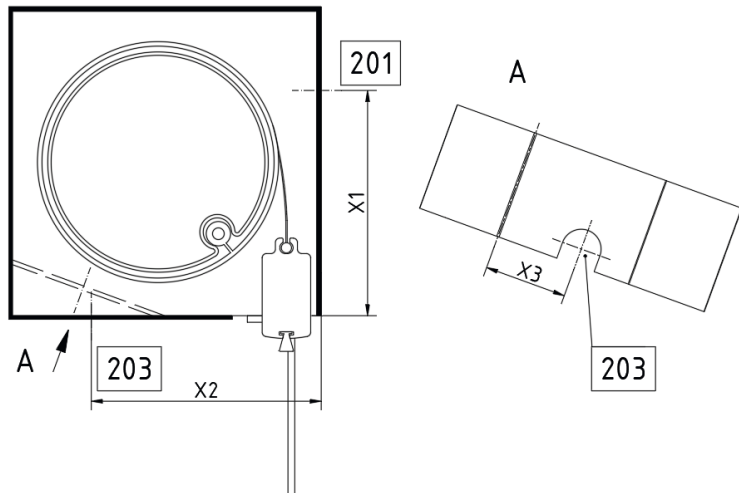
Mindest-Elementbreiten

Antrieb	Mindestbreite
Kurbelgetriebe	Einzelelement 500 mm
Motor	Einzelelement 690 mm

Kabelabgang

		
oben	seitlich	hinten
1 Nicht möglich bei 90er & 100er Kastengröße Rechtsrollerelemente sind nicht möglich!		

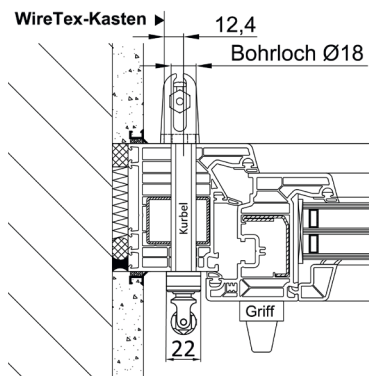
Kurbelabgang



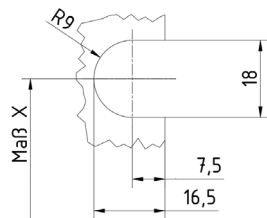
Kasten- größe	125
X1	79
X2	90
X3	30

Rechtsrollerelemente sind nicht möglich!
Die Verwendung des Kurbelantriebs ist nur bei der Kastengröße 125 möglich!

Ausklinkungen für Kurbelabgang



Ausklinkung 201; 203



Die Maße der Ausklinkungen sind bei allen Kastengrößen identisch!

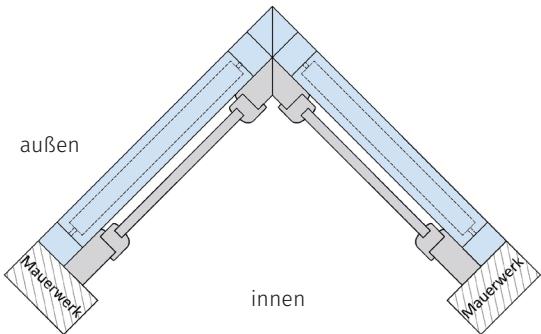
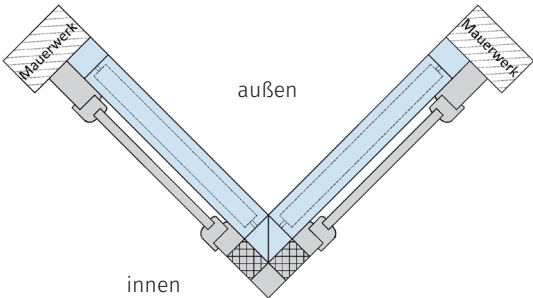
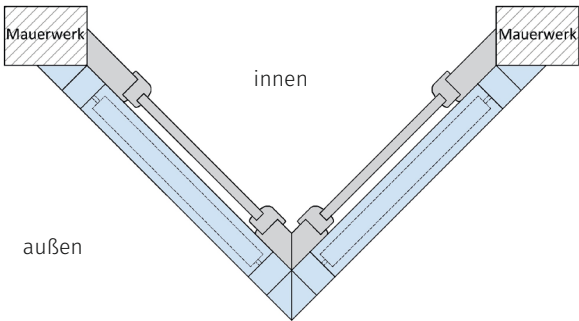
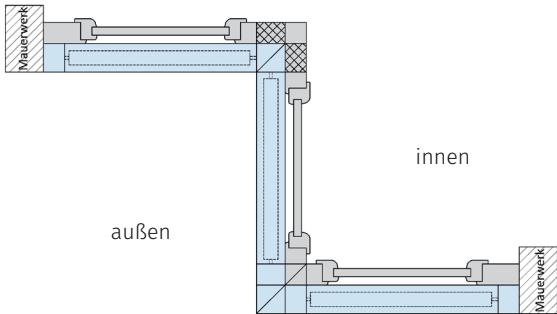
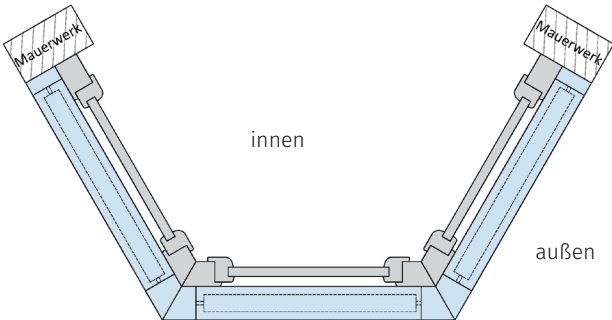
Solarantrieb

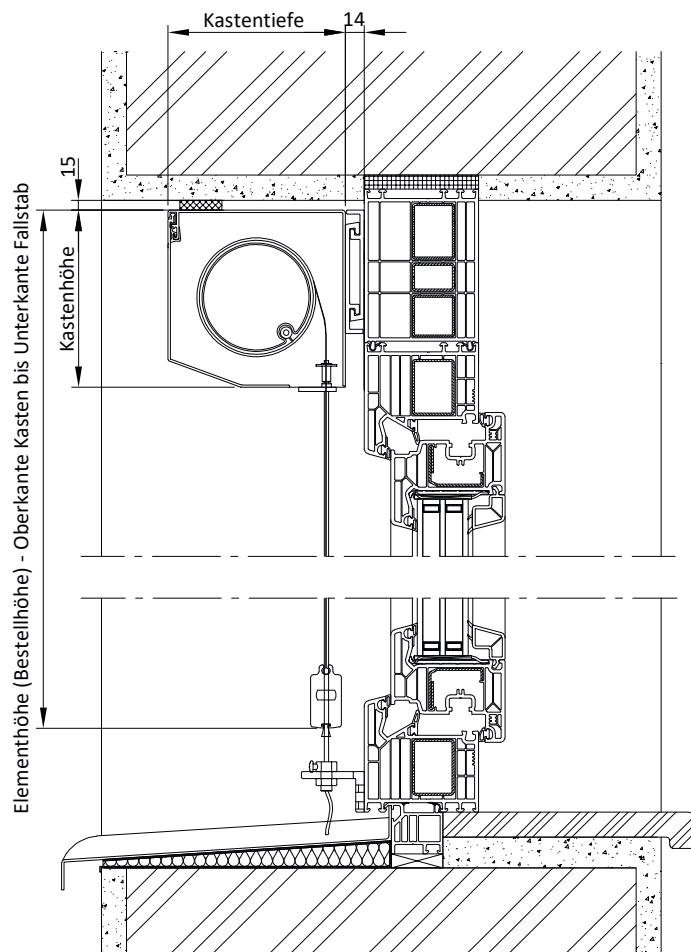
Die Montage des Solarpanels erfolgt auf dem Kasten. Es wird mit einem Akku verbunden. Ein Kabel zu einer 230 V Steckdose wird nicht benötigt.

Das Panel darf sich nicht in dauerhafter Schattenlage befinden. Bei korrekter Installation ermöglicht der Akku täglich mindestens zwei Zyklen für das Element (unabhängig von den Witterungsbedingungen wie bspw. Bewölkung).

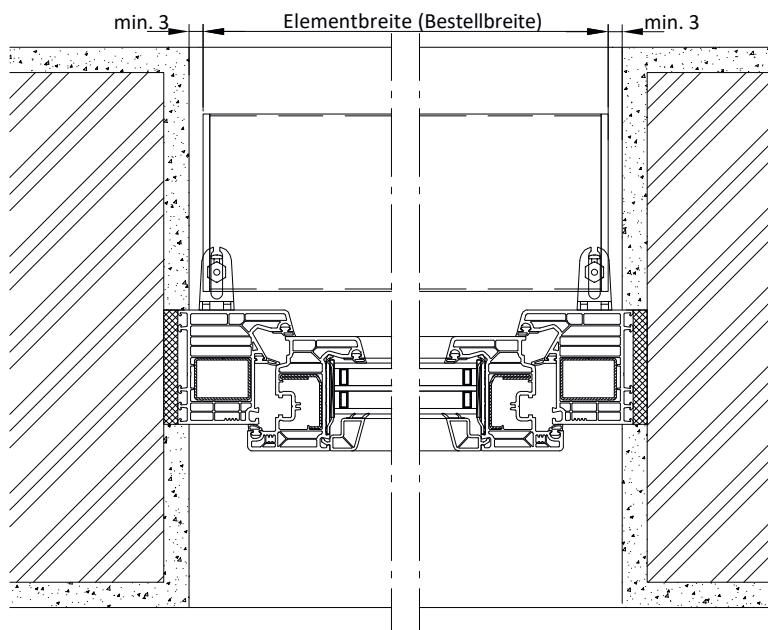
Eine technische Klärung mit unserer Anwendungstechnik ist stets notwendig.

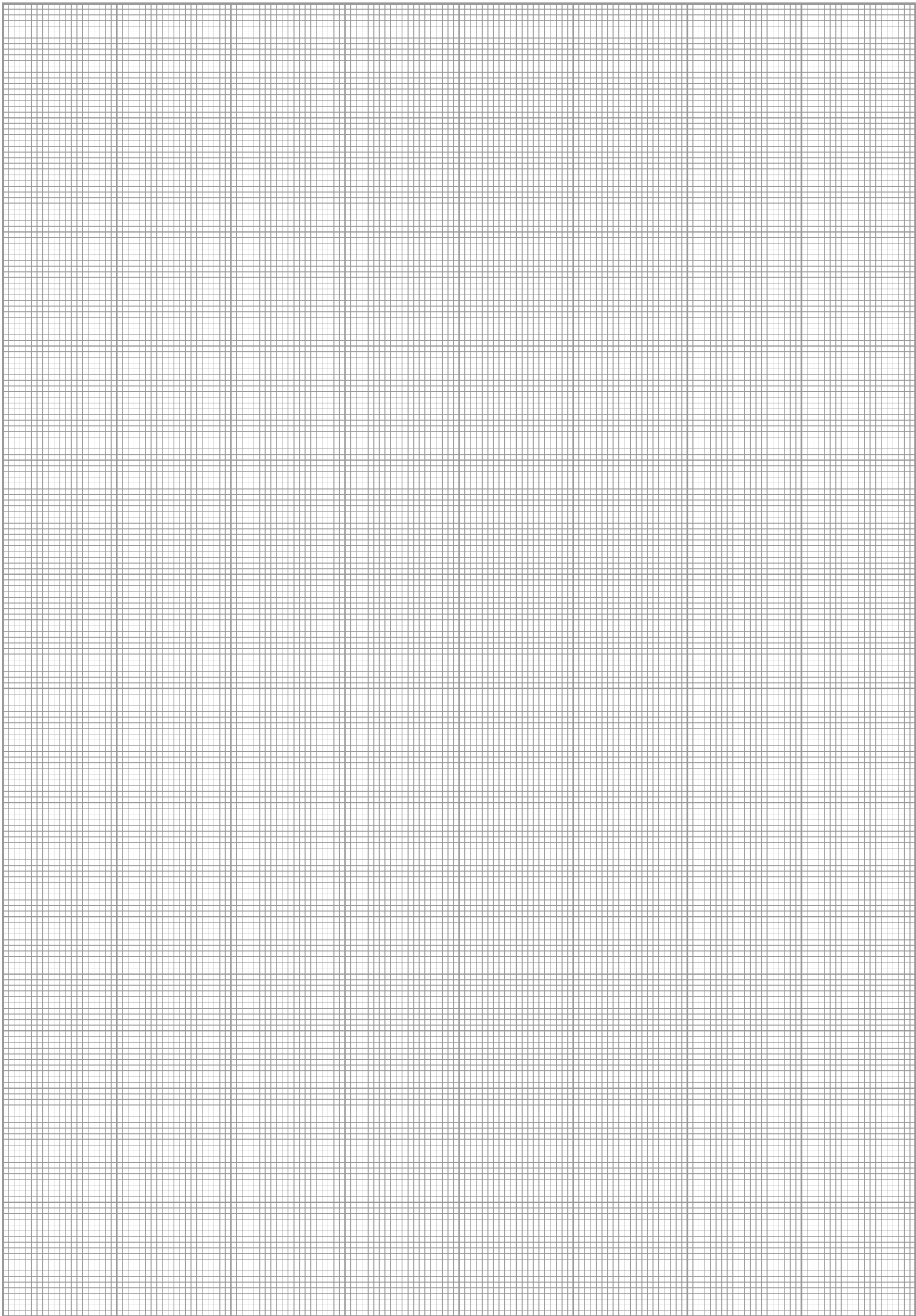


Gehrungsecken	
Außen-Gehrung	Innen-Gehrung
	
Außen-Eckverbindung mit Wandanschluss	Innen-Außen-Kombination
	
Außen-Gehrungskombination	
	



Vorbaukasten WireTex
20° Kasten
Kastengröße 125

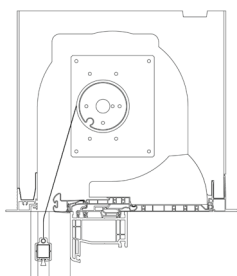




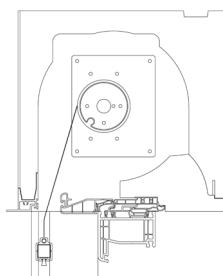


AK-FLEX

AN ALLES GEDACHT – SOGAR IM DETAIL



ZIPTEX – REVISION INNEN



ZIPTEX – REVISION AUßEN



1 Kasten

bestehend aus speziell konstruiertem EPS mit gerillter Oberfläche aus hochdämmenden EPS. Steckbare Kastenkonstruktion mit Kopfstücken (schwarz), 63er Nutwelle mit teleskopierbarer Walzenkapsel und Spezialkugellager.

2 Adapterprofile

zum leichten Aufclipsen bzw. Aufschrauben auf das Fenster und Einrasten am Rollladenkasten. Für alle marktüblichen Fenstersysteme aus Kunststoff, Holz oder Metall. Maximale Blendrahmentiefe bei Revision innen 85 mm.

3 Abschlusswinkel

standardmäßig innen mit PVC-Winkel weiß (nur bei Revision innen) und außen mit Alu-Winkel blank, Ausladungen jeweils 15 mm.

4 Führungsschiene

schlagregensichere und mehrteilige Führungsschiene aus stranggepresstem Aluminium, pulverbeschichtet in RAL-Farbe.

5 Tücher (Behangarten)

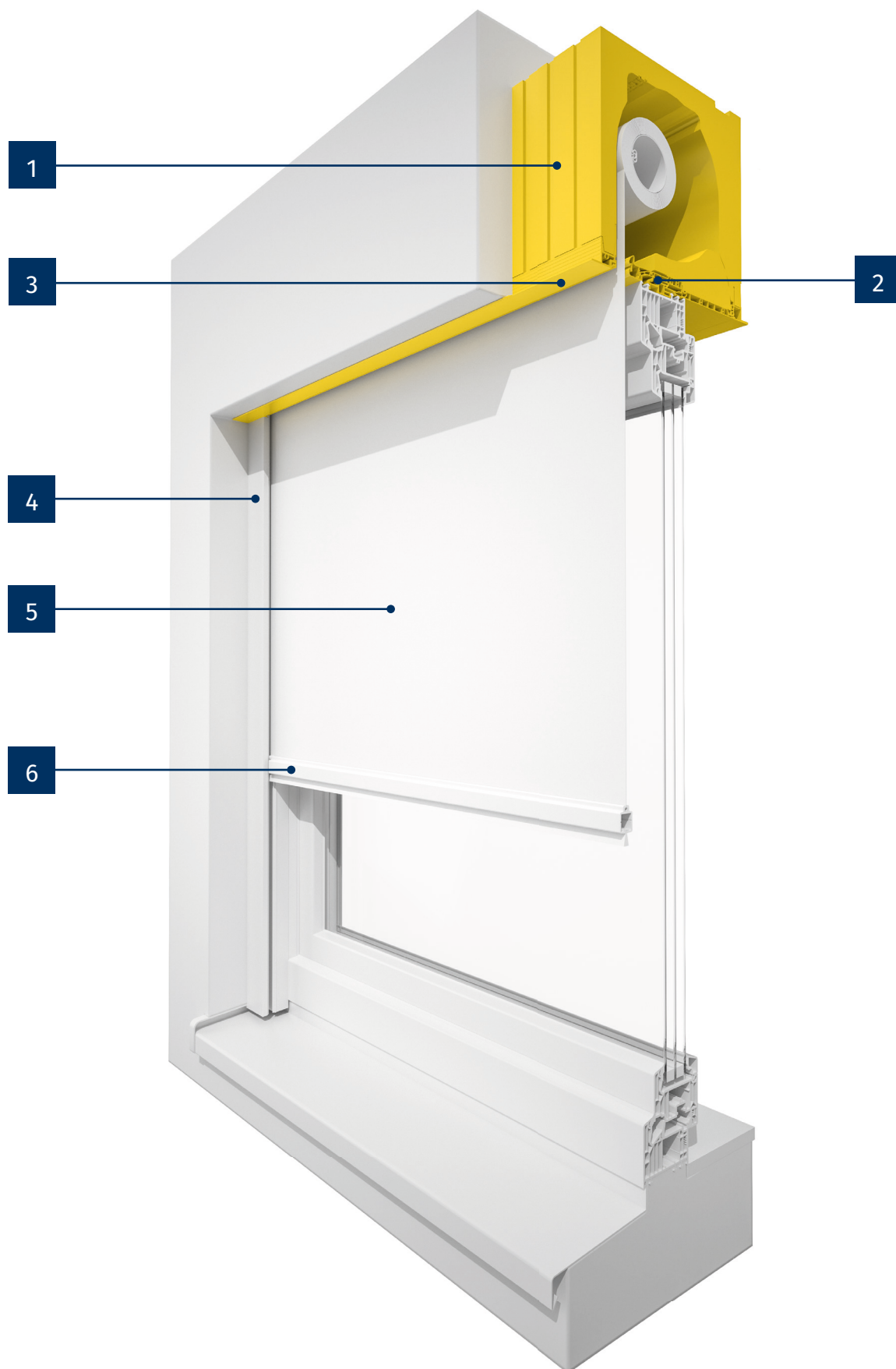
Satiné 5500
SOLTIS® 86
SOLTIS® 92
SOLTIS® B92 (Verdunklungsstoff)

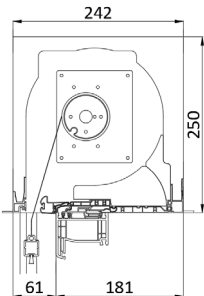
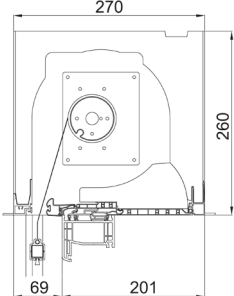
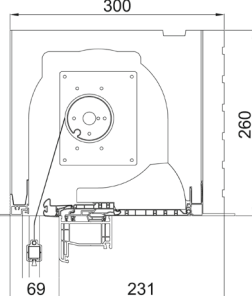
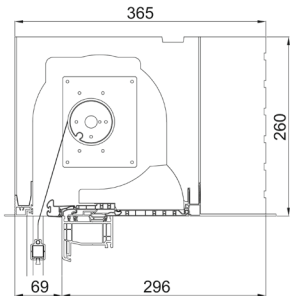
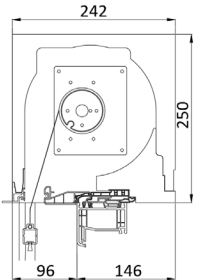
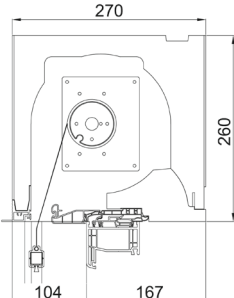
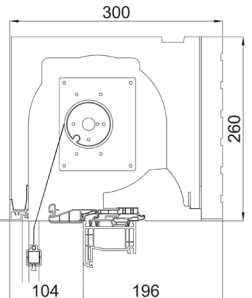
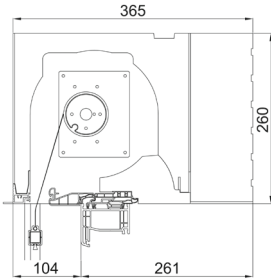
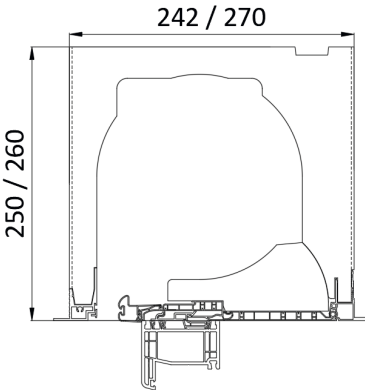
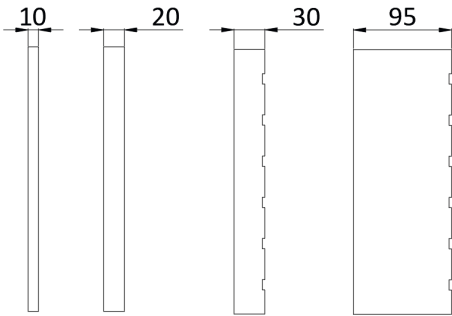
6 Fallstab

Aluminium stranggepresst, mit Beschwerungseisen und seitlich liegenden Gleitern, pulverbeschichtet passend zur Führungsschienenfarbe, mit Bürstenabschluss.

Bedienung

standardmäßig Rohrmotor mit elektronischer Endabschaltung.



Basisgrößen				
Revision innen				
				
Die max. Fenstertiefe beträgt bei Revision innen 92 mm.				
Revision außen				
				
Baukastensystem				
Kastentiefe-Zwischengrößen sind in 10 mm Schritten möglich. Bei Basiskästen 270/300/365 kann zwischen den Kastenhöhen 260 mm und 290 mm gewählt werden. Beim Basiskasten 242 ist nur die Kastenhöhe 250 mm möglich.				
  				

KASTENAUFHÄNGUNG

Bei breiten Elementen können, bedingt durch die Einbausituation und zu stark drückenden Dichtmaterialien, die Kastenblenden durchgedrückt werden. Für diesen Fall empfehlen wir eine zusätzliche Kastenbefestigung auf der Außen- bzw. Innenseite ab 1500 mm Elementbreite. Diese Befestigung kann durch Lochbänder, Konsolen oder die dargestellten ALUKON Befestigungslösungen erfolgen.

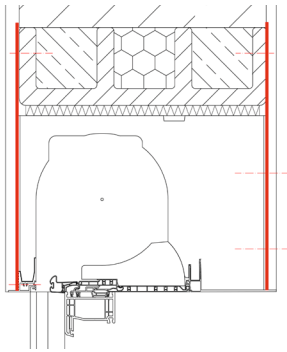
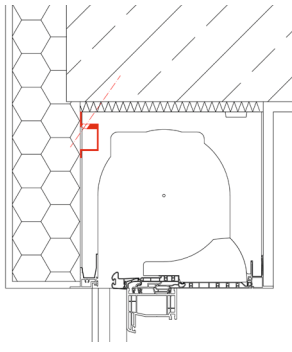
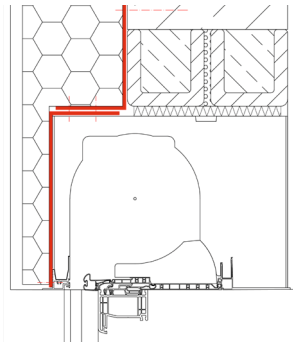
Zur Klärung der Einbausituation halten Sie Rücksprache mit unserer Anwendungstechnik. Empfehlung von zusätzlichen Kastenbefestigungen (außen und innen):

Elementbreite ≥ 1500 mm – je Seite 1 Stück

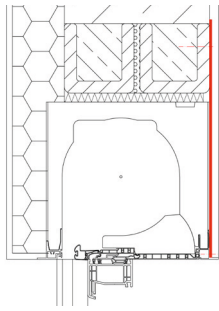
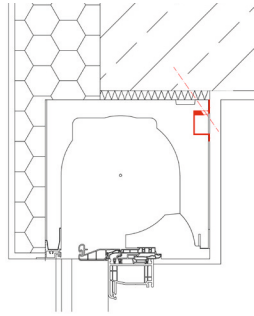
Elementbreite ≥ 2500 mm – je Seite 2 Stück

Elementbreite ≥ 4000 mm – je Seite 3 Stück

Wandanschluss außen – Einbaubeispiele

Montagelochband Artikel-Nr. 767060600	Kastenzusatzbefestigung Artikel-Nr. 767060501	Winkelkonsolenset Artikel-Nr. 767060400
		

Wandanschluss innen – Einbaubeispiele

Montagelochband nicht rostend Artikel-Nr. 767060600	Kastenzusatzbefestigung Artikel-Nr. 767060501
	

Wärmedämmwerte

Kastengröße:	242 x 250	270 x 260	300 x 260	365 x 260
USB-Wert (W/m²K)				
ZipTex Revision innen	0,67	0,58	0,52	0,47
ZipTex Revision außen	0,63	0,53	0,46	0,40

Schalldämmwerte

Kastengröße:	242 x 250	270 x 260	300 x 260	365 x 260
RW-Wert (dB) Behang oben/unten				
ZipTex Revision innen	47 / 44	46 / 43	46 / 43	46 / 43
ZipTex Revision außen	51 / 48	47 / 46	47 / 46	47 / 46

Unser AK-FLEX entspricht den aktuellen Anforderungen an den Wärmeschutz.

Prüfzertifikate können bei ALUKON angefragt werden.

Luftdichtheit

Der Aufsatzkasten AK-FLEX erfüllt die Anforderungen der ift-Richtlinie AB-02/1 bezüglich der Luftdichtheit von Rollladenkästen (ohne Berücksichtigung von Durchlässen von Bedienteilen).

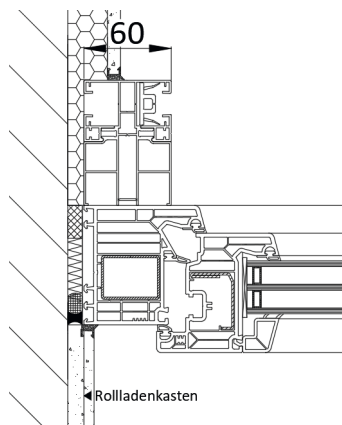
Die rastbare Verbindung zwischen Kasten und Fenster erreicht die Luftdichtheitsklasse 4 nach DIN EN 12207. Die schraubbare Verbindung bzw. das Verstärkungseisen muss zusätzlich mit geeignetem Dichtmaterial (z. B. Kompriband abgedichtet werden.)

Brandverhalten

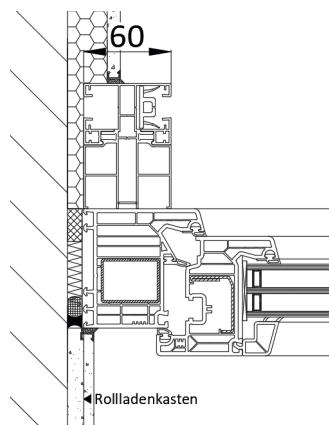
Klassifizierung des Brandverhaltens des EPS-Kastenmaterials: Klasse E nach EN 13501-1

Einputztiefe

Revision innen



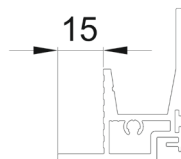
Revision außen



Die Führungsschiene kann bei Revision innen und Revision außen komplett eingeputzt werden.

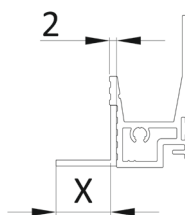
Der Putz im Bereich der Revisionsblende darf max. 30 mm über die Außenkante des Kastens aufgetragen werden, um ein Öffnen der Revisionsblende zu ermöglichen.

Kastenabschlussprofile



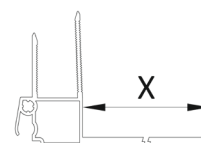
Kastenabschlussprofil außen
bei Revision innen und außen

Aluminium
Ausladung 15 mm



Kastenabschlussprofil außen
bei Revision innen und außen

Aluminium
Ausladung X = 8, 13, 28, 33, 38, 58, 68, 78, 98 mm



Kastenabschlussprofil innen
nur bei Revision innen

PVC
Ausladung standardmäßig 15 mm.
Alternativ Ausladungen bis 110 mm bei
kleinen Kastentiefen möglich.

Behang

Das ZipTex-Programm bietet Ihnen eine Vielzahl von unterschiedlichen Stoffmustern und Farben.

Der Behang wird durch ein Reißverschlussystem seitlich fixiert und erreicht somit auch bei hohen Windlasten eine stabile Tuchspannung.

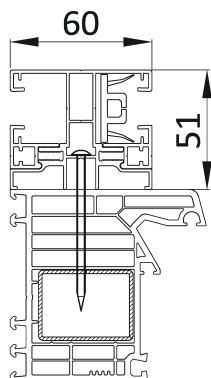
Durch die umfangreiche Auswahl an Behängen können Sie jedes Objekt individuell gestalten.



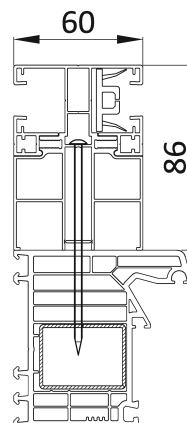
Weitere Details finden Sie in unserem Tuchratgeber auf unserer Webseite oder in der gedruckten Variante.

Führungsschiene und Montage

Revision innen



Revision außen



Unsere Führungsschienen bestehen aus stranggepresstem Aluminium.

Die Montage am Fensterrahmen erfolgt durch eine Verschraubung durch die Führungsschiene.

Die sichtbaren Löcher werden mit Abdeckkappen verdeckt.

Unsere Führungsschienen können mit Schrägschnitten und Ausklinkungen versehen werden, um sich optimal an die Fensterbank anzupassen. Führungsschienenabschlüsse sind optional erhältlich.

Anzahl der Befestigungspunkte: Elementhöhe bis 1500 mm -> 2 Befestigungspunkte pro Schiene
 Elementhöhe bis 2500 mm -> 3 Befestigungspunkte pro Schiene
 Elementhöhe bis 3000 mm -> 5 Befestigungspunkte pro Schiene

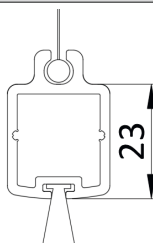
Elementgrößen

max. Elementhöhe: 3000 mm

max. Elementbreite: 4000 mm

Fallstab

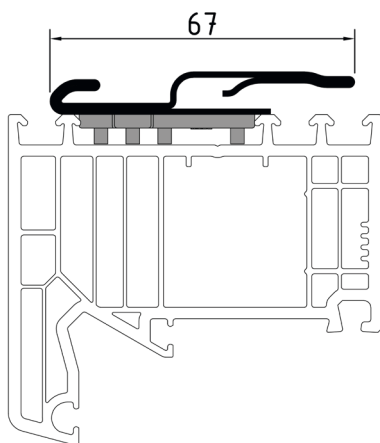
SL Tex 23 mm



Bedienung		Beschreibung
Motor		Motor – praktisch, modern, zeitgemäß. Mit intelligenten Antrieben und Steuerungen werden ZipTex-Elemente zuverlässig und effektiv automatisiert. Die Möglichkeiten sind nahezu unbegrenzt. Das Behanggewicht spielt beim Motor keine Rolle. Zur Auswahl stehen elektronische Motoren sowie Funkmotoren.
elektronischer Motor		Punktabschaltung oder Abschaltung durch Drehmoment. Automatischer Behanglängenausgleich sowie Blockiererkennung in Auf-Richtung (z. B. Festfrierschutz) integriert. Die Bedienung erfolgt durch Drücken eines Schalters.
Funkmotor		Besitzt die gleichen Eigenschaften wie der elektronische Motor, es wird keine Verdrahtung zum Bedienelement benötigt. Einzel-, Gruppen- und Zentralsteuerung mit bis zu 16 Sendern sind möglich. Die Bedienung erfolgt durch eine Fernbedienung oder Funkschalter.
Mindest-Elementbreiten		
Antrieb		Mindestbreite
Motor		800 mm

Verstärkungseisen und Statikkonsole

Spezialverstärkungseisen SVE



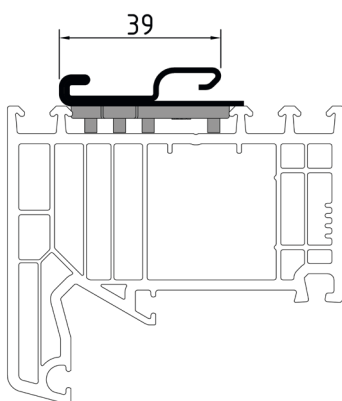
Zum Verstärken des Blendrahmens mit zugehörigen Rast-Adaptern, passend zum Blendrahmenprofil.

SVE Rechenwert $I_y = 8,30 \text{ cm}^4$

Ab Elementbreiten von 1600 mm ist das Spezialverstärkungseisen erforderlich.

Außerdem wird bei Stulpfenstern und -türen der Einsatz des Spezialverstärkungseisens bereits bei Breiten unter 1600 mm empfohlen.

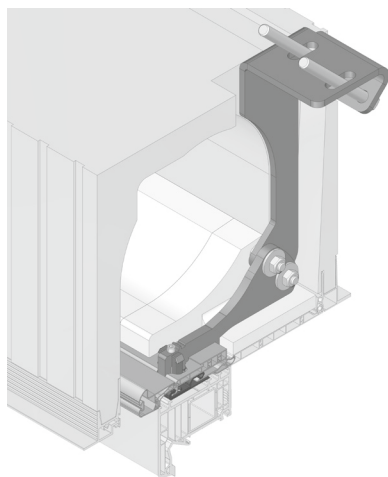
Spezialverstärkungseisen SVE HST



Zum Verstärken des Blendrahmens mit zugehörigen Rast-Adaptern, passend zum Blendrahmenprofil.
Für Fenster mit großer Blendrahmentiefe wie Hebeschiebetüren.

SVE Rechenwert $I_y = 2,43 \text{ cm}^4$

Statikkonsole mit SVE HST

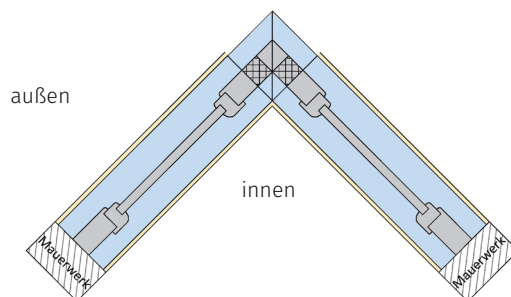


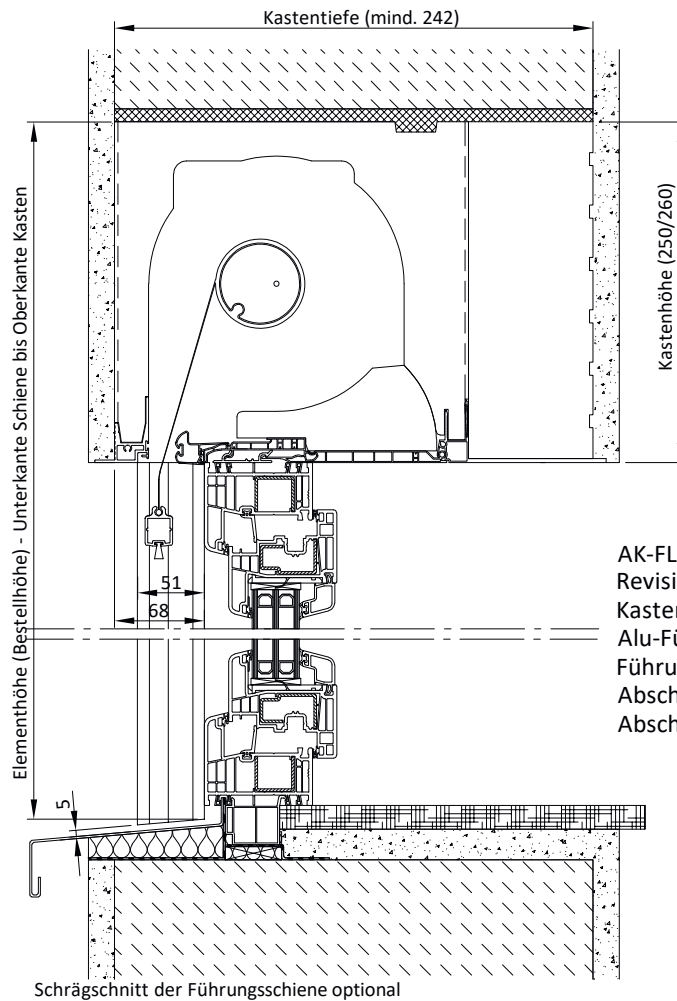
Die mehrteilige Statikkonsole sorgt zusammen mit dem Spezialverstärkungseisen HST für eine zusätzliche Aussteifung des Blendrahmens. Je nach auftretender Windlast können mehrere Statikkonsolen empfohlen sein. Grundsätzlich empfehlen wir ab 2200 bzw. 2450 mm Elementbreite sowie bei Stulpfenstern und -türen den Einsatz von Statikkonsolen. Je nach Einbausituation können auch schon bei geringeren Elementbreiten Statikkonsolen notwendig sein.

Bitte berechnen Sie die benötigte Anzahl an Konsolen mit dem ALUKON Statiktool im Fachhändlerbereich unserer Homepage.

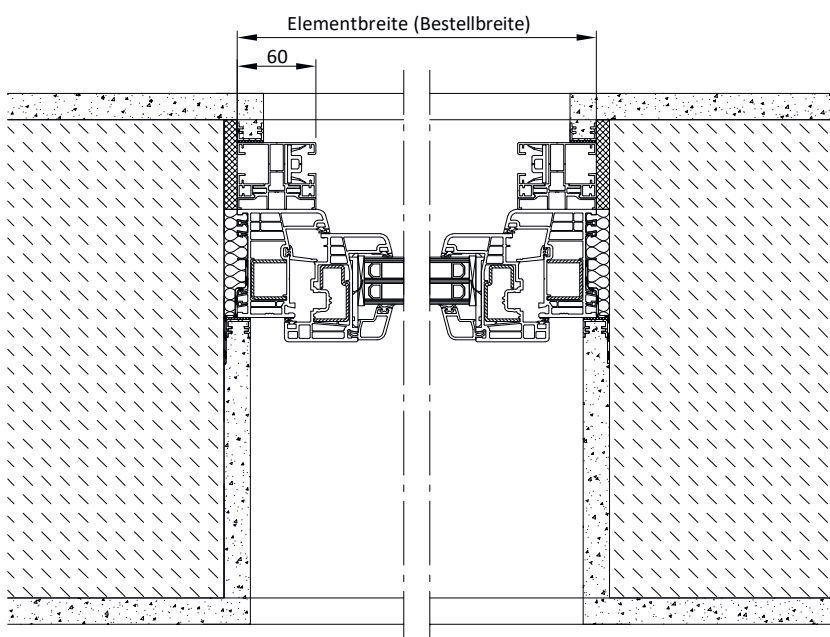
90° Gehrungsecken - nur für Revision außen

Außen-Gehrung

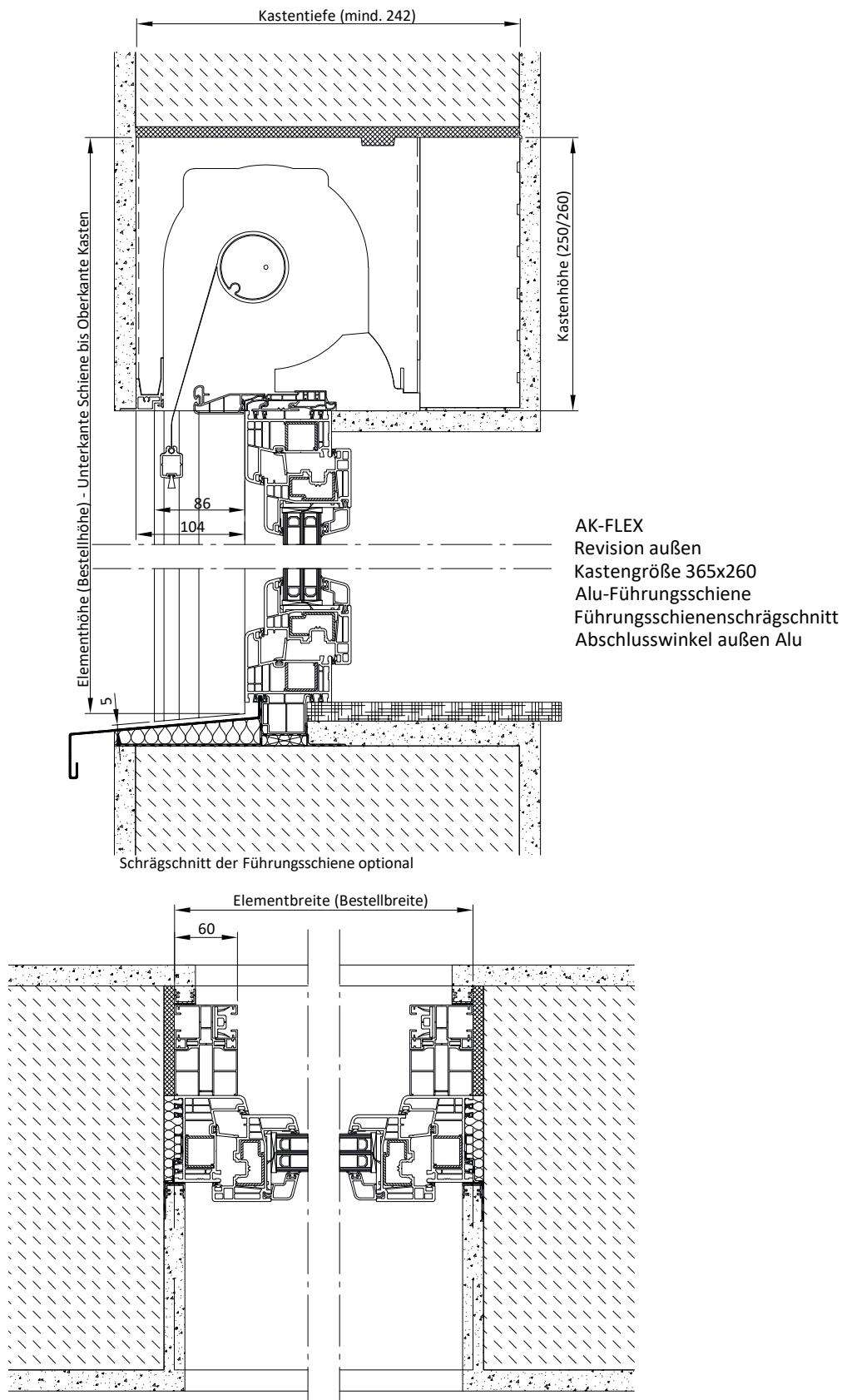




AK-FLEX
Revision innen
Kastengröße 365x260
Alu-Führungsschiene
Führungsschienen-schrägschnitt
Abschlusswinkel innen PVC
Abschlusswinkel außen Alu

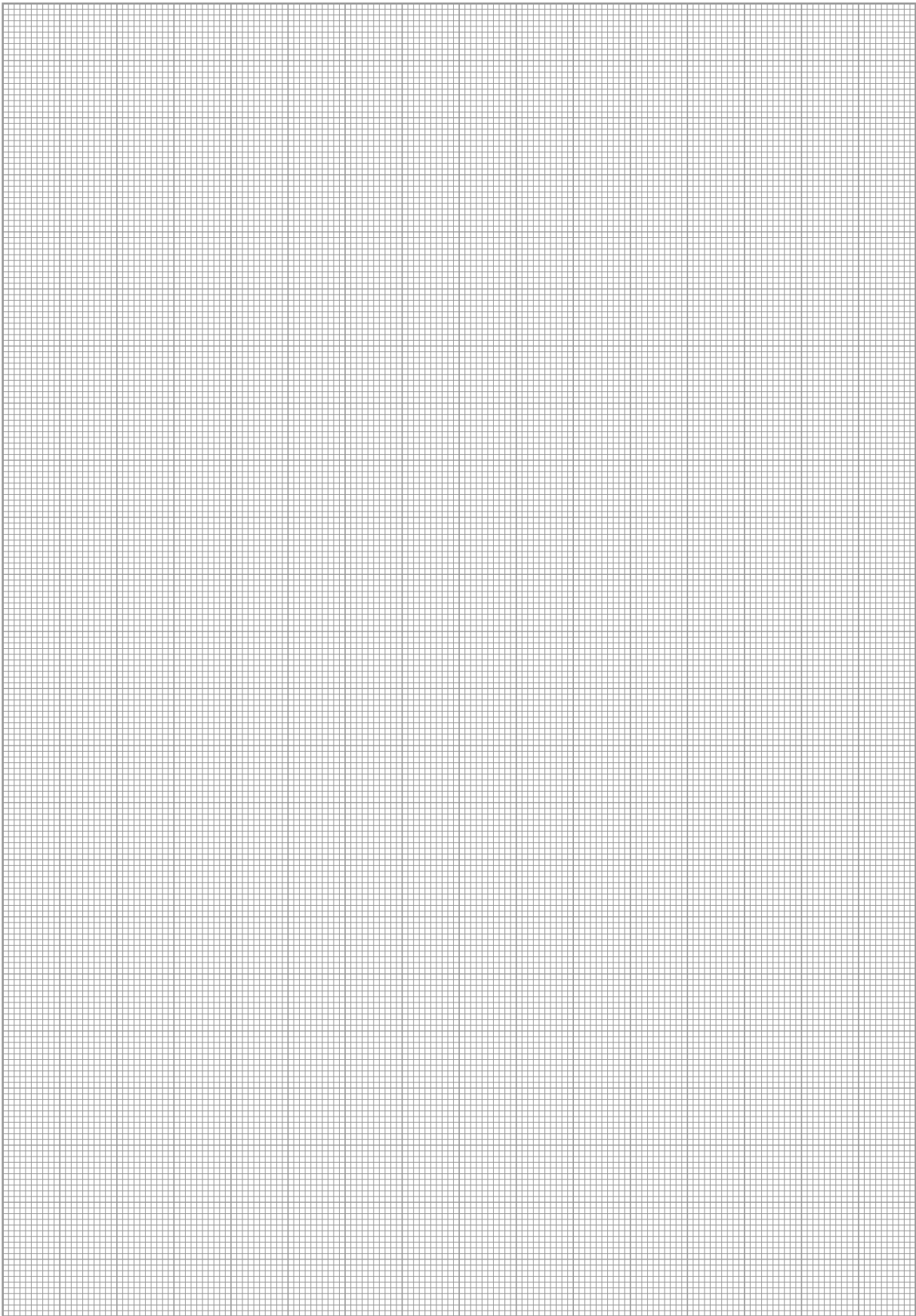


Dieser Einbauvorschlag dient als Prinzipskizze zur Darstellung der Produkte der Firma ALUKON. Die technischen, statischen und bauphysikalischen Anforderungen und Vorschriften sowie die Bauwerksan- und abschlüsse sind bei der Planung und Ausführung zu beachten und anzupassen. Massen-, Form- und Lageänderungen haben Einfluss auf die Baugrößen und müssen daher den weiteren Planungen angepasst werden. Verbindungs- und Befestigungsmittel sind nicht dargestellt.



Dieser Einbauvorschlag dient als Prinzipskizze zur Darstellung der Produkte der Firma ALUKON. Die technischen, statischen und bauphysikalischen Anforderungen und Vorschriften sowie die Bauwerksan- und abschlüsse sind bei der Planung und Ausführung zu beachten und anzupassen. Massen-, Form- und Lageänderungen haben Einfluss auf die Baugrößen und müssen daher den weiteren Planungen angepasst werden. Verbindungs- und Befestigungsmittel sind nicht dargestellt.

A large rectangular area filled with a fine grid pattern, intended for taking notes. The grid consists of small, uniform squares covering the entire page area below the header.





ALUKON SONNENSCHUTZ, ROLLADEN UND INSEKTENSCHUTZ

QUALITÄTSPRODUKTE MADE IN GERMANY

ALUKON ist einer der führenden deutschen Hersteller von Rollläden, Sonnen- und Insektenschutzprodukten. Wir produzieren an zwei Standorten im oberfränkischen Konradsreuth und im schwäbischen Haigerloch.

Mit viel Engagement und hoher Innovationskraft werden ALUKON Produkte entwickelt und aus hochwertigen und langlebigen Materialien auf Maß gefertigt, egal ob für die Modernisierung oder den Neubau.

Finden Sie in unserer Produkt- und Farbvielfalt das Passende für Ihre Bedürfnisse und wählen Sie aus vielen Zusatzausstattungen. Wir bieten Ihnen individuelle Komplettlösungen aus einer Hand.

Mit den ALUKON Produkten können Sie Privatsphäre, Raumklima und Lichtstimmung im Raum individuell anpassen.

**Weitere Produkte und Neuheiten finden Sie auch auf
WWW.ALUKON.COM**

ALUKON KG KONRADREUTH | Münchberger Straße 31 | D-95176 Konradsreuth | **Telefon:** +49 9292 950-0 | **Mail:** info@alukon.com
HAIGERLOCH | Am Griesbaum 1 | D-72401 Haigerloch | **Telefon:** +49 7474 3914-0 | **Mail:** info.haigerloch@alukon.com

Beratung, Planung, Verkauf und Montage. Alles aus einer Hand.

ALUKON
Sonnenschutz Rollladen Insektenschutz

Satz & Gestaltung: ©ALUKON Marketing Stand 04/2024 Technische Änderungen vorbehalten. Art.-Nr. 897010119